

VfL-Info



Sportlerehrung
25. Mai
Frank Balzer
Bürgermeister
von Reinickendorf
ehrt die Meister des
VfL Tegel!



T
W
I
R
L
I
N
G



R
I
N
G
E
N



T
U
R
N
E
N



T
E
N
N
I
S



F
L
O
O
R
B
A
L
L



L
A
U
F
E
N

Namen der Sportler auf Seite 4

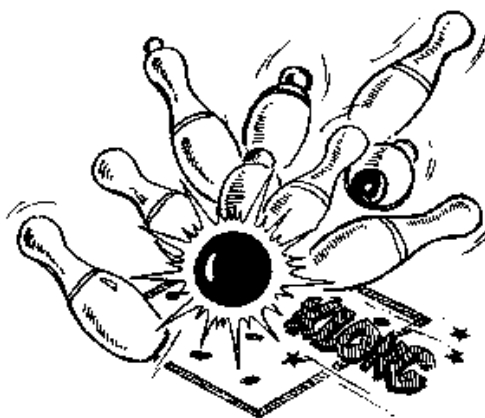


– Inhalt dieser Ausgabe –

Veranstaltungskalender	S. 2
Präsidium	S. 4
Turnen	S. 8
Judo	S. 9
Leichtathletik	S. 12
Kendo	S. 16
Ringern	S. 16
Tennis	S. 28
Tischtennis	S. 29
Geschäftsstelle	S. 31
Neuaufnahmen	S. 23
Geburtstage	S. 34
Abteilungen	S. 35

Alle Neune!!!

Es sind noch Termine frei!



**Auskünfte erteilt:
Geschäftsstelle, Tel.: 434 41 21**

**Redaktionsschluss VfL Info 7-10/2014
21. September 2014**



Veranstaltungs- & Terminkalender 2014

	Datum	Termine und Veranstaltungen 2014	Beginn	Ort	Ausrichter
Juli					
Mi.	2. 7. 2014	Rundensammeln der Abteilungen	17:30 Uhr	Hatzfeldtplatz	Präsidium
August					
Fr.	01.08.2014	Meldeschluss Drachentöter		Hauptsportwart	Präsidium
So.	31.08.2014	16. Mercedes Benz - Lauf	9 Uhr	Holzhauserstr.	LA
So.	31.08.2014	Heimatemuseum Hermsdorf		Tag der offenen Tür	Präsidium
September					
Sa.	13.09.2014	Drachenbootregatta		Strandbad Lübars	Präsidium
So.	21.09.2014	Redaktionsschluss VfL Info. 7-10 Erscheinungstermin ca. 14 Tage		Geschäftsstelle Vereinsheim	Präsidium Präsidium
Oktober					
Sa.	11.10.2014	Ehrungsfeier	15 Uhr	Spiegelsaal	Präsidium
November					
Sa.	22.11.2014	Kegelturnier		Vereinsheim	Präsidium
Dezember					
So.	07.12.2014	Redaktionsschluss VfL Info. 11+12 Erscheinungstermin ca. 14 Tage		Geschäftsstelle Vereinsheim	Präsidium Präsidium

Weitere Termine im Veranstaltungskalender www.vfl-tegel.de

CLAREA
TRAURINGE



Entdecken Sie die bezaubernde
CLAREA-Trauringekollektion auf

clarea-trauringe.de

Beratung und Verkauf in der
GOLDSCHMIEDE GERALD DENNER
Brunowstraße 51 · 13507 Berlin-Tegel



**Gleich Katalog
anfordern!**

– Präsidium –

Ehrung der besten Sportler

Reinickendorfs Bezirksbürgermeister und Sportstadtrat Frank Balzer hatte am Freitag, dem 23. 5. 2014, auf den Sportplatz am Uranusweg zur Meisterehrung eingeladen. Herr Balzer verkündete in seiner Rede – diesmal noch kurz bevor der Regen kam –, dass die Anzahl der Sportlerinnen und Sportler in den Reinickendorfer Vereinen von 2012 zu 2013 um 3000 Vereinsmitglieder auf über 40.000 gestiegen ist und ehrte 469 Sportlerinnen und Sportler aus 34 Reinickendorfer Vereinen für ihre Meisterleistungen im Jahre 2013.

Vom VfL Tegel wurden 63 Mitglieder aus den Abteilungen: Leichtathletik, Ringen, Tennis, Turnen und Twirling im einheitlichen T-Shirt geehrt.



Die Meister des VfL Tegel

Aus der Abteilung Leichtathletik wurden mit einer Silbermedaille ausgezeichnet die Berlin Brandenburg Meisterinnen und Meister:



(2.v.l.) HILTRUD NIESER (W 65) 10 km-Straßenlaufmeisterschaft, KATRIN MIKOLAJSKI (W 50) 10 000 m Bahnlauf (nicht im Bild) und INGO BALKE (M 70) 10 000 m Bahnlauf.

Von den Ringern mit einer Bronzemedaille die Berliner Meisterinnen und Meister:



JUSTYNA KOWALEWSKI, ALINA TISCHER, JULIKA HAB, JOSEPHINE PERTENBREITER, CLARA BECHER, FELIX RÖHLKE, TOBIAS WNUCK und MICHAEL MARTINKE G/R, Männer

Mit einer Silbermedaille, der Berliner Doppelmeister JAN WEIDEMANN (Freistil und G/R, C-Jugend), ISABEL LAS-

Präsidium

Präsident Stefan Kolbe, VfL Tegel, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, ☎ und Email: Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de
 Vizepräsident Lutz Bachmann, c/o VfL Tegel 1891 e.V. Berlin Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, ☎ 434 41 21 (Geschäftsstelle)
 Finanzen Wolf-Henner Schaarschmidt, Hatzfeldtallee 29 13509 Berlin, ☎ 434 41 21

Hauptsportwart
 Bernd Jerke, Wildganssteig 13 a, ☎ 431 03 78
 Presse und Öffentlichkeitsarbeit Hans Welge,
 Email: Geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Organisation Udo Oelwein, Hatzfeldtallee 29 13509 Berlin, ☎ 434 41 21

Beitragskonto:
 Postbank Berlin: Kontonummer 1579 93-109, BLZ 100 100 10

Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:
 im Vereinsheim, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,
 ☎ 434 41 21 und ☎ 43 74 53 94

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12, Di 16-18, Mi 17-19 Uhr
 (Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

Internet: www.vfl-tegel.de
 E-Mail: Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de

Internet-Beauftragter:
 Sebastian Ohrmann
 E-Mail: sebastian.ohrmann@gmail.com

Kegeln
 Geschäftsstelle, ☎ 434 41 21

Kurzzeit-Sportangebote
 Info-☎ Geschäftsstelle Vereinsheim, ☎ 43 40 29 99
 E-Mail: ksa@vfl-tegel.de

Die einzelnen Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Ansicht des Präsidium übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, ohne deren Sinn zu verändern.

Impressum

Herausgeber:
 VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Redaktion und Anzeigen:
 Hans Welge, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,
 Tel. und Email: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Layout und Druck:
 Wiesjahn Satz- und Druckservice, Schulstraße 1,
 13507 Berlin, ☎ 43 40 09 46, ☎ 43 40 09 48

E-Mail: wiesjahn-druck@web.de

Internet: www.wiesjahn-digitaldruck.de

SAHN, LARISSA DREWS (Norddeutsche Meisterin weibl. Jugend), MICK SCHRAUBER (Mitteldeutscher Meister Freistil, B-Jugend), JOSHUA MORODION (Mitteldeutscher Meister G/R, C-Jugend)



Aus der Abteilung Tennis mit Bronze für die Berliner Meisterinnen (Damen 50):

BRIGITTE WEBER, GABRIELE BANK, DR. PETRA SCHEFFLER, REGINA DRESP, ELFI GEIDEL, DORIS TROSKY, CLAUDIA SCHWEDE und GABRIELA BACHMANN und Berliner Meister (Herren 65): HARRI KRÜGER, HERWART KAZMIERCZAK, WOLFGANG LIPKE, DIETER SCHRÖDER, PETER KLINGSPORN und HANS-JÜRGEN ZÜHLKE



Aus der Abteilung Twirling/Cheerleading wurden die Deutsche Meisterinnen mit einer Goldmedaille ausgezeichnet: NINA BIGALKE, SABRINA HORVATH, JESSICA MILLER, SABRINA MEIER, SILJA FLINT, MAIKE SOMMERFELD, KATHARINA HARTMANN, JASMIN BIERNOH, RONJA DONWEN, CORNELIA MANZER, MILENA SEIDLER, LYNN BARTKOWSKI, JOY-DANA TRONT, CHARLINE MUSHOLD, JULIA DRESSLER, XANDRA TRONT, MICHELLE LANGE, TANGINA REDEMSKE, THALIA PREUSS, ISABEL BOHNEN und EVA WITTEWER



Abteilung Turnen: Die Floorballer bekamen Bronze für den Berliner Meister Titel der (U13):

LUKA GÖTZ, TOMAS STEIN, ANDREAS STEIN, MAXIMILIAN RUDNICK, ALEXANDER ROMMEIB, TRISTAN RUNGE, NIKLAS WANGNET, ARNE HAGEN, FELIX THIEL, CALVIN KREBS und NOAH KOSTERSKI



Eine Bronzemedaille für die Berliner Meisterin, AK 16/17 im Sechskampf Turnen
FRANZISKA ROTH

Wir bedanken uns bei Herrn Balzer für die Einladung und freuen uns, dass unser Sportstadtrat, unterstützt von Sponsoren aus unserem Bezirk, an der Traditionsfeier festhalten kann. Ein besonderer Dank den Mitarbeitern des Bezirksamts Reinickendorf, die die Sportler und ihre Begleiter wieder mit Salaten, Steaks, Würstchen, Bier und Kaffee versorgt haben.

Das Präsidium

AUSSCHREIBUNG

Rundensammeln der Abteilungen

Auch für das Rundensammeln am Mittwoch, dem 2. Juli 2014 sind die bekannten nachfolgenden Regeln vorgesehen:

1. Jeder zählt seine in der Zeit von 17.30 bis 18.30 Uhr **vollendeten** Runden selbst.
2. Die Rundenzahl trägt jeder Teilnehmer im Anschluss auf dem Gesamtergebniszettel seiner Abteilung ein. Zu diesem Zweck werden für jede teilnehmende Abteilung Listen ausliegen, in die jeder Teilnehmer mit Namen und Unterschrift die von ihm absolvierten Runden einträgt.
3. **Nordic-Walking-Stöcke** sind **verboten!**
4. Es können alle Laufbahnen genutzt werden. Dabei sollen
 - die Bahnen 1 und 2 von den Walkern,
 - die Bahnen 3 und 4 von den Joggern und
 - die Bahnen 5 von den Läufern
 genutzt werden.
5. Nehmt **Rücksicht** aufeinander! Es geht nicht um Rekorde!
6. Bitte achtet auf Eure Mitläufer, wenn Ihr überholt oder die Bahn verlasst.
7. Jeder muss sich während des Laufes selbst verpflegen. Denkt vor allem bei großer Hitze ans Trinken!

Nach der Eintragung seines Ergebnisses erhält jeder Teilnehmer einen nicht übertragbaren **Verzehrgutschein** für eine Bratwurst, die bei dem anschließenden gemütlichen Beisammensein – es wird gegrillt – auf der Terrasse des Vereinsgeländes (bei schlechtem Wetter: im kleinen Saal) beim Wirt eingelöst werden kann. Ein etwaiges Guthaben verfällt.

Die Siegerehrung wird in diesem Rahmen durchgeführt. Die Auswertung erfolgt dabei unter Berücksichtigung der Mitgliederstärke der Abteilungen.

Viel Spaß !!!
Euer Präsidium

Hallo liebe Drachenboot-Fans,

am 13.09.2014 startet wieder das alljährliche Drachenbootrennen des Berliner Kanu-Club Borussia.

Ich würde mich freuen, wenn Ihr wieder alle teilnehmen könntet.



Meldet Euch bitte bis zum 01.08.2014 bei mir oder im Geschäftszimmer. Wer noch ein T-Shirt der Drachentöter benötigt, sagt mir bitte bis zum 01.08. Bescheid, mit Größenangabe. Denkt daran, dass die Shirts klein ausfallen und Ihr auch etwas Bewegungsfreiheit benötigt.

Mit sportlichen Grüßen

Bernd Jerke
Hauptsportwart VfL Tegel



KurzzzeitSportAngebote – Sommerprogramm 2014

Es gibt gute Nachrichten für alle Sportbegeisterten. Auch in diesem Jahr bietet der VfL Tegel 1891 e.V. im Zeitraum vom 14.07.2014 bis 24.08.2014 sein beliebtes KSA-Sommerprogramm an.

Alle Menschen, die auch in den Ferien sportlich aktiv sein wollen, haben die Möglichkeit, eines unserer 25 Sommerangebote aus dem Fitness- und Gesundheitsprogramm zu nutzen.

Unser besonderer Service: Sie können Einzelstunden buchen, dies gibt Ihnen die Möglichkeit, ganz flexibel zu sein... d.h. Sie können Ihren Urlaub genießen und brauchen trotzdem in der restlichen Ferienzeit nicht auf Ihre sportlichen Aktivitäten zu verzichten. Alle Sportangebote finden bereits ab 5 Teilnehmern statt.

Eine genaue Übersicht der Angebote finden Sie in unserem Vereinshaus in der Hatzfeldtalle 29, in 13509 Berlin, oder im Internet unter: www.vfl-tegel.de.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen unsere freundlichen Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Tel.: 030/ 434 41 21

Unser Büro hat für Sie geöffnet: Montag bis Freitag von 10-12 Uhr, zusätzlich nachmittags am Dienstag von 16-18 Uhr und Mittwoch von 17-19 Uhr.

Protokoll der Jahreshauptversammlung des VfL Tegel 1891 e.V. vom 28.03.2014

Beginn: 18:10 Uhr **Ende:** 20:30 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Feststellung des Stimmrechts

Stefan Kolbe begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder, die Vorsitzenden der Abteilungen und den Jugendvertreter. Die Mitgliederversammlung wurde gemäß § 8 Abs. 3 der Satzung ordnungsgemäß und fristgerecht einberufen. Es wird festgestellt, dass zum Beginn der Versammlung 91 Stimmberechtigte anwesend sind.

TOP 2: Gedenken an die Verstorbenen

Die Versammlung legt eine Gedenkminute für die Verstorbenen ein.

TOP 3: Wahl eines Versammlungsleiters

Bernd Wacker wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen. Die Versammlung wählt Bernd Wacker einstimmig zum Versammlungsleiter, er nimmt die Wahl an.

TOP 4: Wahl der Protokollführer

Angela Muhs und Katherina Dejoks werden gemeinsam als Protokollführerinnen vorgeschlagen. Die Versammlung wählt beide einstimmig, sie nehmen die Wahl an.

TOP 5: Endgültige Festlegung der Tagesordnung

Es gibt keine Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung.

TOP 6: Berichte der Präsidiumsmitglieder mit jeweils anschließender Aussprache

Bericht des Präsidenten Stefan Kolbe:

- Der Präsident berichtet über die unzureichenden organi-

satorischen Strukturen in der Koronarsportabteilung. Die Versuche des Präsidiums, mit dem ehemaligen Vorstand der Abteilung ins Gespräch zu kommen, erwiesen sich als schwierig. Die Koronarabteilung hat momentan keinen 1. Vorsitzenden. Der Vorstand besteht nur aus Schrift- und Sportwart. Am 02.04.2014 findet eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt, in der über das inzwischen erarbeitete Neukonzept der Organisation der Koronarsportabteilung abgestimmt werden soll.

- Eine ehemalige Übungsleiterin der Turnabteilung und der KurzzzeitSportangebote hatte Klage wegen nicht gezahlter Honorare gegen den VfL Tegel erhoben. Diese Klage hat sie dann aber zurückgenommen, da die Honorare längst gezahlt worden waren.
- 2011 wurden vier Verfahren wegen offener Beitragszahlungen gegen ehemalige Tänzer über einen Anwalt eingeleitet. Eines wurde gewonnen, zwei weitere endeten mit einem Teilsieg und eines mit einem Anerkenntnisurteil. Im Jahr 2013 wurden dann die weiteren ausstehenden Beiträge geltend gemacht. Die rund 160 Verfahren waren nahezu ausschließlich erfolgreich, so dass ca. 40.000 € an ausstehenden Beitragszahlungen aus 2010 eingetrieben werden konnten. Die Präsidiumsmitglieder haben sehr gut als Team zusammengearbeitet. Ein besonderer Dank für die Unterstützung geht an L. Bachmann, Schaarschi und an Angela und Katherina.
- Von dem Direktor einer großen Reinickendorfer Schule kam die Anfrage, ob der VfL Tegel künftig in Kooperation sportliche Betätigungen für ca. 1000 Schüler anbieten könnte. Diese Chance müsse man ergreifen, da in solchen Projekten die Zukunft des Vereins läge. Auch der neue Vorsitzende der Tischtennisabteilung plane gemeinsam mit dem Tischtennisverband ein großes Projekt, das vom Präsidium unterstützt wird.

Bericht des Vizepräsidenten Lutz Bachmann:

- Die Kalkulation der Energiekosten für 2013 stimmte. Die Reparaturkosten fielen 2013 gering aus.
- In Zusammenarbeit mit der Tennisabteilung wurden rund um die feste Halle neue Gehwegplatten verlegt und ein Aufbewahrungsschuppen für die Blasehalle errichtet.
- Am 11.08.2013 fand ein Sommerfest auf dem Museums- gelände in Hermsdorf statt, bei dem sich der VfL Tegel präsentieren konnte. Vielen Dank an die Helfer.
- Dr. Steffel übergab dem VfL Tegel im August einen Scheck in Höhe von 2000,00 € aus den Spielbankeinnahmen. Dafür wurde Sportmaterial für KSA angeschafft.
- Vielen Dank an U. Vetter, der den Anstrich der Kegelbahn gesponsert hat.
- Die Anzahl der Kegelverträge ist ungefähr auf dem Niveau des Vorjahres.
- An den Treffen des Bezirkssportbundes und der Sportarbeitsgemeinschaft Reinickendorf wurde teilgenommen.
- Die Versicherungen wurden kontrolliert und angepasst. Der Verein hat nun über die Feuersozietät einen neuen Ansprechpartner vor Ort in Borsigwalde.
- Vielen Dank an die „Blumenkastenpfleger“ Karin Krüger und Norbert Handtke.
- Am 13.1.2013 wurde Ursula Kolbe vom LSB zur „Ehrenamtlichen des Jahres“ gewählt.

Bericht des Präsidiumsmitgliedes für sportliche Belange Bernd Jerke:

- Er dankt dem Präsidium, allen Sportwarten und den fleißigen Helfern für die gute Zusammenarbeit.
- Er berichtet von den zahlreichen erfolgreichen Sportveranstaltungen. Sein Dank geht an alle Sportler, Trainer und die vielen freiwilligen Helfer.
- Die Veranstaltungen des vergangenen Jahres, wie der Tanz in den Mai, das Rundensammeln der Abteilungen, das Museumsfest, das Drachenbootrennen u.v.m waren für den VfL Tegel gelungene Veranstaltungen.

- Auch das Oktoberfest war wieder sehr nett, wegen rückläufiger Teilnehmerzahlen wird es aber in 2014 nicht stattfinden.
- Da am Fußballturnier nur 3 Herrenmannschaften und 1 Damenmannschaft teilnahmen, wird auch diese Veranstaltung in 2014 nicht stattfinden. Eventuell wird etwas Anderes organisiert.
- Der Tanz in den Mai findet in diesem Jahr in Kooperation mit der Tanzabteilung statt.
- Das Bezirksamt ehrte auch im vergangenen Jahr wieder die erfolgreichen Sportler des VfL Tegel, es waren diesmal 14 Sportler. Bei dieser Gelegenheit wurde Manuel Fuentes für sein Engagement für das Verbleiben des Ringersports als olympische Sportart gelobt.
- Am 2. Juli 2014 findet das Rundensammeln statt.

Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Finanzen Wolf-Henner Schaarschmidt:

Die Jahresabschlüsse HV, KSA und Kegeln liegen den Mitgliedern vor und werden erläutert.

Auf Nachfrage bestätigt er, dass ein Teil der Gewinne von KSA und Kegeln an den Hauptverein abgeführt wurde.

Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Organisation Udo Oelwein:

Der Mitgliederstand per 1.1.14 inklusive der KSA Koronarsportler liegt bei 2155. Die Zahl der Kündigungen lag bei 417 – die der Neuaufnahmen bei 415. 795 Jugendliche wurden per 1.1.14 im Verein gezählt. 31 Mitglieder hatten in 2013 Teilhabeanträge der Arbeitsagentur gestellt. Die Außenstände zum Ende 2013 lagen bei 4774,25 €. 471 Mitglieder beteiligten sich am Lastschriftverfahren. 36 Mahnungen der Stufe 3 wurden versandt. 5 Fälle werden dem Anwalt übergeben. 15 Mitglieder wurden aus der Mitgliederliste gestrichen.

Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Schriftführung und Presse Hans Welge:

- Ein Dank an die Pressewarte der Abteilungen für die gute Zusammenarbeit.
- Das Deutsche Turnfest fand 2013 ein großes Interesse.
- Die Vereinsinternen Veranstaltungen, wie z. B. das Doppelkopf/Skatturnier waren gut besucht.
- Zu der Ehrungsfeier des Vereins waren im letzten Jahr auch die Inserenten der VfL Info eingeladen.
- Nochmals die Bitte an alle Mitglieder, Anzeigenkunden zu werben, um dem Verein zu helfen, Druckkosten für die Vereinzeitung zu minimieren. Herzlichen Dank an alle Mitglieder, die sich 2013 um die Anzeigenkunden bemühten. Die entsprechende Abteilung erhält die Hälfte der Einnahmen aus den Inseraten. Auch dem „Klebetaim“ und den Korrekturlesern einen großen Dank.
- Ein Aufruf an alle Mitglieder: Die Abbestellung des Postversands der Zeitung spart eine Menge Geld. Bitte einfach in der Geschäftsstelle Bescheid geben.
- Über den VfL Tegel wurde auch im letzten Jahr in diversen Medien berichtet. Bei einem ARD Fernsehbericht wurde über die Aktion der Ringerabteilung „Ringen bleibt olympisch“ ein Beitrag gesendet.

Heinz Gerhardt findet Lob für die Gestaltung der VfL Info, bittet aber darum, die Bilder mit einem Text zu versehen.

H. Welge gibt diese Bitte an die Redakteure der Abteilungen weiter. Man könne ja schließlich nicht alle Mitglieder kennen.

Dagmar Wisniewski bittet darum, auf der Internet Homepage das Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe zu veröffentlichen.

H. Welge weist darauf hin, dass auf der Seite 2 des Vereinsheftes immer der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe stehen würde. 15 Tage später läge das Heft dann vor.

Bericht KSA Udo Oelwein für Sabine Henn:

Die Teilnehmer und Übungsleiter der Kurzzeitsportangebote hatten im letzten Jahr den plötzlichen Tod der Übungsleiterin Kathi Jezuita zu verkraften. Sie hat eine große Lücke hinterlassen.

Die Teilnehmerzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr erneut gestiegen. Es wurden weitere neue attraktive Angebote eingerichtet. Außerdem hat eine Gutscheinkarte Erfolge gezeigt.

TOP 7: Bericht des Jugendwartes Matthias Fuentes

- Viele Jugendliche beteiligten sich 2013 an einer Säuberungsaktion auf dem Hatzfeldtplatz.
- Am 19.12.2013 fand die Bowlingveranstaltung der Vereinsjugend statt. Es nahmen 150 Jugendliche teil.
- Das Sommerfest konnte nicht durchgeführt werden, da der Sportplatz zu dem geplanten Termin nicht frei war. Eventuell wird in diesem Jahr noch ein Event stattfinden.

TOP 8: Aussprache über TOP 7

Keine Wortmeldungen.

TOP 9: Bericht der Kassenprüfer von Albrecht Seiffert

- Die Kassenprüfer waren an diversen Nachmittagen tätig. Das Präsidiumsmitglied für Finanzen stand für Rückfragen zur Verfügung. Der Kassenprüfbericht wird verlesen.
- Es gab keine Beanstandungen der Kassen Hauptverein und Jugend. Die Abteilungskassen wurden stichprobenartig geprüft. Die Kasse der Koronarabteilung wurde nicht ordnungsgemäß geführt. Es fehlen Unterlagen und Belege. Außerdem wurde eine „schwarze Kasse“ geführt. Die Entlastung des Vorstandes der Abteilung ist deshalb nicht möglich.
- Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Präsidiums und des Vereinsjugendkassenwartes für das Geschäftsjahr 2013 vor.

TOP 10: Aussprache zu TOP 9

Auf Nachfrage erklärt S. Kolbe, dass bei der anschließenden Abstimmung zur Entlastung des Präsidiums die Vorstände der Abteilungen nicht mit entlastet werden.

TOP 11: Entlastung für das Geschäftsjahr 2013

- a) des Präsidiums
Die Mitglieder stimmen wie folgt en bloc: Die Mitglieder des Präsidiums werden einstimmig entlastet.
- b) des Jugendwartes und des Jugendkassenwartes
Die Mitglieder stimmen wie folgt en bloc: Jugendwart und Jugendkassenwart werden einstimmig entlastet.

TOP 12: Wahl

- a) des Vizepräsidenten
Es kandidiert Lutz Bachmann. Es gibt keine weiteren Vorschläge.
Die Mitglieder stimmen wie folgt: L. Bachmann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- b) Wahl des Präsidiumsmitgliedes für Finanzen
Es kandidiert W.-H. Schaarschmidt. Es gibt keine weiteren Vorschläge.
Die Mitglieder stimmen wie folgt: W.-H. Schaarschmidt wird mit 1 Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.
- c) Wahl des Präsidiumsmitgliedes für Schriftführung und Presse
Es kandidiert Hans Welge. Es gibt keine weiteren Vorschläge.
Die Mitglieder stimmen wie folgt: Hans Welge wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

An dieser Stelle bedankt sich B. Wacker bei den Mitgliedern

des Präsidiums für die im Vorjahr geleistete außerordentlich umfangreiche Arbeit.

TOP 13: Wahl der Kassenprüfer für zwei Jahre

Es sind 3 Kassenprüfer nach zu wählen. 2 nicht anwesende Kassenprüfer hatten im Vorfeld ihre schriftliche Einverständniserklärung zu einer erneuten Amtsübernahme abgegeben. Es kandidieren P. Schuppenhauer (TA), G. Bachmann (TE) und S. Riedel (LA/TU).

En bloc Abstimmung: Die Kandidaten werden einstimmig gewählt.

TOP 14: Bestätigung der Wahl zum Jugendrat

Abstimmung: Maïke Sommerfeld, Matthias Fuentes und Sven Gerhardt werden einstimmig bestätigt.

TOP 15: Vorlage des Haushaltsplanes 2014

- W.-H. Schaarschmidt erläutert die Zahlen des Haushaltsplanes.

TOP 16: Aussprache und Abstimmung über den Haushaltsplan 2014

Abstimmung: Der Haushaltsplan 2014 wird mit großer Mehrheit bei 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 17: Anträge

1. Antrag von Peter Klingsporn u.a.

P. Klingsporn erläutert seinen Antrag zur Stimmberechtigung für Mitglieder des Vereins ab 16 Jahre. Er sehe darin eine Möglichkeit, das Interesse von Jugendlichen an der Vereinsarbeit zu wecken.

U. Lindecke findet den Antrag von der Sache her gut, gibt aber zu bedenken, dass die Umsetzung rechtlich schwierig sei, da die Eltern ihre Zustimmung zum Stimmrecht geben müssten.

S. Kolbe erklärt, dass das Präsidium die Bedenken U. Lindeckes teile. Es handle sich hier nicht nur um ein Wahlrecht, sondern um das Abstimmungsrecht über Anträge und damit um rechtsgeschäftliche Handlungen. Das Präsidium hält diese Änderung außerdem für nicht sinnvoll, da sich die Jugendlichen nicht in der Jugendarbeit engagieren würden und z. B. bei der Jugendratversammlung kein jugendlicher anwesend gewesen sei. Es sollte aber darüber diskutiert werden, wie die Jugendlichen besser mit einbezogen werden könnten.

Abstimmung: Der Antrag wird mit einer Befürwortung und einigen Enthaltungen abgelehnt.

2. Anträge des Präsidiums

S. Kolbe gibt als Anlass für die Satzungsänderungen den Hinweis des Steuerbüros an, dass es sinnvoll wäre, als Vereinszweck die „Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege“ zu ergänzen, um einer Rüge der Finanzverwaltung – wie in Brandenburg bereits geschehen – zu entgehen. Da Satzungsänderungen mit Kosten verbunden sind, sollen bei der Gelegenheit gleich weitere Änderungen/Klarstellungen mit erledigt werden. Diese betreffen u. a. den rechtlichen Status der Abteilungen und eine Umbenennung des Präsidiumsmitglieds für „Schriftführung und Presse“ in „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“.

Auf Nachfrage zum eigenständigen Handeln der Abteilungen erklärt S. Kolbe, dass die Abteilungen im Rahmen des Haushaltsplanes agieren dürften. Über Ausgaben darüber hinaus müsse das Präsidium in Kenntnis gesetzt werden. Entscheidend sei, dass die Abteilungen im Namen des VfL Tegel 1891 e.V. auftreten.

Abstimmung en bloc: Die Anträge auf Satzungsänderung werden mit einer großen Mehrheit bei 5 Enthaltungen angenommen.

Bernd Wacker stellt fest, dass die Anträge mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder angenommen worden sind.

TOP 18: Verschiedenes

Heinz-Joachim Giesler bittet darum, das Sportabzeichen in den Abteilungen bekannter zu machen und würde es begrüßen, wenn noch mehr Vereinsmitglieder dieses ablegen würden.

Ulrich Lindecke regt an, auch den Kinder- und Jugendschutz in die Satzung mit aufzunehmen, da der LSB sonst Fördergelder streichen könne.

S. Kolbe weist auf die 125 Jahrfeier des Vereins in zwei Jahren hin. Zu diesem Anlass sind u.a. ein großes Spiel- und Sportfest und ein Festzug geplant. Er bittet alle Mitglieder, Unterlagen zur Geschichte des Vereins zu diesem Jubiläum beizusteuern.

S. Kolbe bedankt sich bei G. Karber für ihre Arbeit als stellvertretende Sportwartin. Seit dem 01.01.2014 ist Frauke Gönner (LA) die neue „Hallenbeauftragte“.

Sein Dank gilt außerdem Emmi Böttcher und Eleonore Nickel, die die Eingangskontrolle übernommen haben und bei

- B. Wacker für die souveräne Versammlungsleitung.
- S. Kolbe schließt die Versammlung um 20:30 Uhr.

Bernd Wacker
Versammlungsleiter

Hans Welge
Präsidiumsmitglied
für Schriftführung und Presse

Angela Muhs/Katherina Dejoks
Protokollführer



Mädchen – Volleyballgruppe

Dank der Unterstützung durch unsere Turnabteilung findet man auf der Vereins-Homepage nun seit fast einem Jahr die Sparte Mädchenvolleyball. Um diesen noch kleinen Bereich etwas bekannter zu machen, möchten wir uns heute vorstellen.

Mit viel Erfahrung und großem Enthusiasmus trainieren Moni, Martin und Jörg interessierte Mädchen ab 9 Jahren. Unsere Trainer blicken auf zahlreiche Erfolge in anderen Vereinen zurück und begeistern hier bislang etwa 20 Mädchen für den Volleyball.

Wir treffen uns dienstags in der Hoffmann-von-Fallersleben-Grundschule von 16:00 – 18:00 Uhr und donnerstags in der Toulouse-Lautrec-Schule von 17:00 – 19:00 Uhr.

Hier lernen die Mädchen die Grundtechniken, wie beispielsweise Pritschen, Baggern und Aufschläge sowie Spielzüge. Wir nehmen bereits am Jugend-Spielbetrieb teil und haben trotz unserer kurzen Teilnahmezeit schon einige Siege vorzuweisen.

Im Jugendbereich spielen die Mädchen bis zum Alter von 11 Jahren zu zweit auf dem Feld gegen Mannschaften



anderer Berliner Vereine (ca. einmal monatlich). Die zwölf- bis dreizehnjährigen Mädchen spielen zu dritt und werden circa 14-tägig zu den Jugendturnieren eingeladen. Das zahlenmäßig stärkste Team bildet die Mannschaft der Mädchen bis zum Alter von 15 Jahren, die bereits auf dem großen Volleyballfeld spielt.

Durch die Teilnahme an den Jugendturnieren lernen wir regelmäßig ganz Berlin noch besser kennen...

In den Ferien organisieren wir Trainingslager. Das stärkt unser Gemeinschaftsgefühl und soll das Team auch sportlich weiter nach vorne bringen.

Jederzeit freuen wir uns über neue Mädchen, die diese tolle Sportart kennenlernen wollen.

Sabine Borchardt, Mama von Lucia

Kontaktdaten: Trainerin: Monika Saar

Tel.: 01781980167 Mail: emsaar@gmx.de

DM ohne VfL Tegel

Die Spieler des Floorballteams des VfL Tegel in der Altersklasse U 15 mussten mit einer Niederlage in Berlin die Qualifikation zur DM hinter sich lassen. Die deutsche Meisterschaft im Floorball findet deshalb in diesem Jahr in Niedersachsen (Gettorf) ohne die VfL`er statt.

Die Florballer aus Tegel spielten am 25.5.14 um 14:00 Uhr gegen den Play Off Gewinner der U 15, die Igels aus Dresden.

Zu Beginn des Spiels konnte Niklas sogar den VfL Tegel in Führung bringen, wer hatte das gedacht gegen die starken Dresdner.

Aber die Freude hielt nur kurze Zeit an und die Dresdner zeigten ihr spielerisches dynamisches Können. Somit hieß es nach 15 Minuten Spielzeit 8:1 für Dresden. Unser Ziel für die zweite Hälfte war es, dass wir uns in der Defensive nochmal steigern wollten.

Das gelang uns mit einer kämpferischen Mannschaftsleistung so gut, dass wir nach der Halbzeit zwei Tore schossen und nur drei weitere bekamen.

Die Tore für die Tegeler schoss Tomas. Am Ende hieß es dann 11:3 für Dresden. Dennoch haben wir als Trainer gute spielerische Akzente gesehen und wissen wo uns der Weg 2014 hinführt.

Trainerin: Michaela Hildebrandt

Für die Lieben Glückwünsche und die spaßigen Worte anlässlich unserer Hochzeit möchten wir uns ganz herzlich beim Vorstand und den Sportskameraden der Turnabteilung bedanken.

Die „Blumen“ haben wir bereits im Garten verbuddelt.

Kerstin und Andreas Gold



– Judo –



VfL-Tegel Cup 2014

17. bis 18. Mai 2014

„Shalom“ Israelische Gäste im Rathaus Reinickendorf

Zum ersten Male in der VfL Tegel Cup Geschichte hatten israelische Sportler aus HERZLIYA, nördlich von Tel Aviv (22 Judoka /Jugend vom Judoklub „Fighting Spirit“ und 10 Erwachsene) gemeldet. Unter Leitung des Cheftrainers Mayaan Elhayani traf bereits am Donnerstagabend die 32-köpfige Reisegruppe via Flugzeug in Berlin-Schönefeld ein und machte Quartier im Hotel Am Tegeler See.

Am nächsten Tag holten VfL Judochef Christian Kirst und Judo-Pressewart W-H. Schaarschmidt die Gäste von ihrem Hotel ab, da die Israelis zu einem Empfang beim Bürger-

meister Frank Balzer ins Rathaus eingeladen worden waren. Herrn Balzer sind Verbindungen mit der israelischen Jugend besonders ans Herz gewachsen und das nicht nur wegen der deutsch-israelischen Geschichte, sondern auch weil der Bezirk Reinickendorf mit der israelischen Hafenstadt Haifa eine Städtepartnerschaft unterhält und er selbst von Israel begeistert ist.

Im altherwürdigen 102-jährigen Sitzungssaal des Reinickendorfer Rathauses begrüßte Herr Balzer sodann auch die israelischen Gäste sehr herzlich.

In Anwesenheit des BVV-Vorstehers Dr. Lühmann, dem Vorsitzender des Sportausschusses Herrn Dieter Braunsdorf und der BVV-Bezirksverordneten Frau Claudia Peter übersetzte der ehemalige Bezirksamtsdirektor Frank Zemke die Rede des Bürgermeisters ins Englische und der Cheftrainer Mayaaan anschließend ins Hebräische.

Nach gut einer Stunde mit den Reinickendorfer Bürgerpolitikern verabschiedete sich auch VfL Tegels Vizepräsident Lutz Bachmann von den Gästen, die ihren ersten Tag – mit Broschüren über den Bezirk Berlin-Reinickendorf im Gepäck – mit einer Stadtrundfahrt beendeten.

Schaarschi/HW

Berliner Judo-Einzelmeisterschaften U11 (24.05.) und U13 (25.05.2014)

Am Samstag, 24.05.14, trafen Nico und ich uns im Sportforum Hohenschönhausen mit 5 Wettkämpfern für die Berliner Einzelmeisterschaft U11.

Begonnen wurde mit den Mädchen. Hier kämpften Amana, Asiya, Ella und Sina. Leider schienen die Mädels von der großen Halle so beeindruckt, dass nichts wirklich klappte wollte. Trotz guter Chancen bei jeder einzelnen Wettkämpferin konnte kein einziger Kampf gewonnen werden. Schade, vielleicht klappt's beim nächsten Mal.

Bei den Jungen trat Lukas in Klasse -31kg für den VfL Tegel an. Er kämpfte im Doppel-KO System mit 14 Teilnehmern und hat es geschafft, mit viel Fleiß und guten Techniksätzen einen verdienten 5. Platz zu erkämpfen. Weiter so – Glückwunsch! Wir haben uns sehr gefreut.

Claudia & Nico

Der Sonntag stand dann im Zeichen der U13. Hier waren wir mit zwei Mädchen und zwei Knaben vertreten:

Lennart startete in der Gewichtsklasse bis 46kg und hatte eine KO-Liste mit 10 Teilnehmern vor sich. Sein Auftakt war recht vielversprechend, es gelang ihm, seinen Gegner zwei mal mit O-Soto-Gari zu werfen, wofür es jeweils Waza-Ari gab und damit den Sieg.

Kampf zwei verlief dann leider nicht so gut für ihn, hier verlor er durch einen Haltegriff. Im ersten Trostrundenkampf ging er wieder konsequent zur Sache, hier erwischte er den Gegner mit ipponwertigem O-Soto-Otoshi. Danach verließ ihn leider das Glück – oder halt die Konzentration: Erst schien er durchaus seinen Gegner zu dominieren, dann wurde Lennart aber mit einem „trockenen“ De-Ashi-Barai erwischt und so blieb nur Platz 7.

Paul Luis wurde in die Gewichtsklasse +55kg eingewogen, hier gab es insgesamt 15 Kämpfer. Im ersten Kampf gelangte er in einen Haltegriff, aus dem er nicht mehr herauskam. Der Trostrundenauftritt lief dann richtig gut, hier konnte er mit Wurf und anschließendem Haltegriff punkten. Der nächste Kampf begann auch nicht schlecht, sein Gegner kam mit seiner Lieblingstechnik nicht bei Paul „durch“, allerdings hatte sich dann Paul am Boden einen Moment dann doch etwas ungeschickt bewegt und ist in einen gegnerischen Haltegriff gelangt... Schade, denn vorher hatte Paul sich auch bei der Bodenarbeit recht gut gehalten und im Stand den Gegner eigentlich recht gut gehandhabt...

Die Mädels waren früh am Morgen dran, hier wurden wir durch Nina bis 33kg und Hannah bis 40kg vertreten.

Nina durfte im Poolsystem mit 6 Teilnehmerinnen kämp-

fen, ihr erster Kampf ging leider durch einen Armhebel (Jujigatame) verloren. Im nächsten Kampf fackelte sie nicht lange und warf ihre Gegnerin flach, schnell und kontrolliert auf den Rücken – Ippon. Derart Zweite im Pool geworden, stand als nächste der Halbfinalkampf an. Hier schlug sie sich recht tapfer, aber auch hier wurde ihr wieder ein Jujigatame zum Verhängnis – Glückwunsch zum 3. Platz!

Hannah war eine von acht in ihrer Gewichtsklasse, auch hier wurde im Poolsystem gekämpft... Ihren Auftaktkampf gewann sie durch zwei Waza-Ari-Wertungen. Im zweiten Kampf sah es erst recht gut für sie aus, gerade auch in der Bodenarbeit, trotzdem gelangte sie am Ende in einen Haltegriff...

Im dritten Kampf arbeitete sie dann noch etwas konzentrierter, hatte ihre Gegnerin im Ude-Garami aus Mune-Gatame heraus, der Kampfrichter gab irrtümlich Ippon, obwohl die Gegnerin noch nicht aufgegeben hatte, das Ende vom Lied war eine Wiederherstellung der Bodensituation und Weiterlauf der Festhalte-Zeit. Damit wurde Hannah ebenfalls Poolzweite und stand im Halbfinale einer recht starken Gegnerin gegenüber. Es gelang Hannah, diese ebenfalls unentrinnbar in einen Haltegriff zu bekommen und damit war Hannah dann Finalteilnehmerin.

Der Endkampf begann recht erfolversprechend, dummerweise zottelte Hannah aber so stark an ihrer Gegnerin, daß sie mit den Köpfen zusammenstießen, wo bei Hannah wohl das größere Stück Schmerz abbekam und entsprechend benommen in einen Festhaltegriff gelangte, bevor der Kampf verletzungsbedingt abgebrochen wurde u. Hannah damit verlor...

Ihrer Gegnerin erkundigte sich dann noch beim Sani nach Hannahs Befinden, das fand ich sehr nett.

Glückwunsch zum 2. Platz!

Zusammenfassend können wir sagen, dass unsere „Sonntagskinder“ gute Kämpfe abgeliefert hatten, auch wenn ihnen das Kampfglück nicht immer hold war.

Claudia & Bertram

Am 17. und 18. Mai war es wieder soweit: VfL-Tegel Cup 2014!

Neben unseren langjährigen Teilnehmern aus Polen (Kasztelania Brudzew und Kosciusko Turek) um Marek Kujawa durften wir dieses Jahr auch Fighting Spirit aus Israel / HERZLIYA nördlich von Tel Aviv um Mayaan Elhayani begrüßen. Insgesamt war die Teilnahme mit 277 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus 35 Vereinen gut, gab uns aber die Möglichkeit, durch Pool-Kämpfe in den meisten eingeteilten Klassen dann auch eine höhere Anzahl von Kämpfen pro Teilnehmer sicherzustellen.



Unsere israelischen Gäste und VfL-Judoka links stehend Christian Kirst, neben ihm Hannes Meißner Präsident des Berliner Judo Verbandes; rechts knieend: Israelischer Cheftrainer Maayan Ilhayani

Für die Tegeler Teilnehmer gab es erfreulicher Weise einige Medaillen, die komplette Ergebnisliste ist hier zu finden.

AK	GK	Vorname	Name	Platz
U10m	28,6	Jannes	Maasch	3
U10m	31,4	Jonathan	Schulz	3
U10m	31,4	Lukas	Ahlebrandt	3
U10m	33,7	Leo	Rieprecht	2
U10w	31,8	Cherubina	Wegner	3
U12w	26,3	Asiya	Ajami	2
U12w	28,3	Sina	Schröter	4
U12w	31,4	Nina	Berndorff	4
U12w	34,3	Ella	Wolf	2
U12w	36,0	Ida	Rohde	3
U12w	40,1	Carina	Koch	2
U12w	40,5	Lena	Fritsch	3
U12w	46,0	Serafina	Wegner	2
U15m	43,7	Maximilian	Reiche	3
U15m	59,4	Diedeson	Wolf	3
U15w	35,5	Annie	Kraft	2
U15w	37,6	Hannah	Wolf	3
u17m	50,2	Marvin	Gericke	4
u17w	46,0	Pauline	Mieg	3

Die folgenden Gäste durften wir begrüßen:

- Frau Staatssekretärin für Gesundheit (Senat von Berlin) Emine Demirbüken-Wegner
- Frau Kerstin Köppen, Bezirksamt Reinickendorf Sportpolitische Sprecherin der CDU in der BVV + stellvertr. Fraktionsvorsitzende
- Herr Dieter Braunsdorf, Vorsitzender des Sportausschusses im Bez Amt Reinickendorf
- Herr Hannes Meißner, Präsident des Berliner Judo Verbandes
- Herr Lutz Bachmann, Vizepräsident des VfL-Tegel 1891 e. V. (nahm auch Siegerehrungen vor)
- Herr Bernd Jerke, Gesamtsportwart des VfL-Tegel 1891 e. V.

Als neuen Sponsor, der dieses Jahr die Produktionskosten der T-Shirts weitgehend übernahm, konnte Dank Christian Köpp die Firma Hofmann Personal gewonnen werden, dafür sind unsere T-Shirts dieses Jahr auch auf der Rückseite bedruckt. Hofmann Personal war am Samstag mit einem Werbe-Wohnmobil vor der Halle anwesend und erfreut über den starken Zuspruch und die vielen Besucher.

Unser Dank geht natürlich auch wieder an die vielen Helfer, vor allen anderen Stefan Ziemer mit seinem unermüdlichen Einsatz für Urkunden-Fotos und Musik. Den Sanitätsbereich vervollständigten wieder Claudia und Rolf, die mittlerweile nach vielen Jahren auch enge Mitglieder der TegelCup-Familie geworden sind.

Der Imbiss, der dieses Jahr auch den Anforderungen unserer israelischen Gäste genügen musste, wurde perfekt von Bärbel Kirst, Christa Krause, Christina Höhna und Daniela Redzic geschmissen – es war wieder sehr lecker.

Um den Verkauf der T-Shirts kümmerten sich Annie Kraft, Nicolas und Cathy Lebreton.

Die Kasse, die ja letztlich auch stimmen muss, wurde wieder routiniert von Michael Zotzmann und Oliver Kraft übernommen, in der Technik glänzten Bernd Przybyl und Peter Binner. An den Tischen als Tischbesetzung wurden Gisbert Gahler, Marc Schuhr, Catherine Lebreton, Robin, Annie und Iris Kraft, Christian und Maximilian Köpp und Elke Baur gesehen.



Links stehend Christian Kirst, 1. Vorsitzender der Judoabteilung, daneben Wolf-Henner Schaarschmidt (Schaarschi), Pressewart der Judoabteilung anlässlich des Empfangs am 16. Mai 2014 beim Bezirksbürgermeister Herrn Frank Balzer

Christian hatte als Turnierleiter diesmal alle Hände voll zu tun, um allen Gästen ein tolles Turnier zu präsentieren, dabei stand ihm Schaarschi perfekt zur Seite. Die Teilnehmer wurden von Claudia und Melanie Lebreton sowie Bertram Bracher betreut, die guten Ergebnisse oben sind auch ihnen zu verdanken. Weitere Unterstützung kam von den Jugendwarten Sven Gerhardt und Manuel Fiechtner.

Nicht zu vergessen Kalle Kirst und Adomir Redzic, die mit ihren starken Armen immer da sind, wenn es etwas zu tun gibt!



Training mit israelischen und Tegeler Judoka, links stehend der Cheftrainer der israelischen Gäste Maayan Elhayani

Allen ist es gelungen, neben dem Turnier diesmal auch am Freitag Abend ein Training mit den Gästen aus Israel auf



Empfang am 16. Mai 2014 im Rathaus Reinickendorf von Berlin; rechts stehend der Bezirksbürgermeister Frank Balzer, daneben Cheftrainer der israelischen Gäste Maayan Elhayani und Frank Zemke (ehemaliger Bezirksamtsdirektor) als englischer Dolmetscher.

die Beine zu stellen, genauso am Montag – eine tolle Gelegenheit, sich auf internationalem Niveau auszutauschen und gemeinsam zu trainieren, so eine volle Matte ist immer schön. Auch wenn die Gäste die danach angebotenen Sandwiches und Getränke weitestgehend verschmähten (nochmals Dank an Bärbel und Christa), uns haben Sie gut geschmeckt.

Bereits am Freitag gab es für Fighting Spirit einen Besuch beim Reinickendorfer Bürgermeister Herrn Balzer, auch hier wieder perfekt organisiert von Christian und Schaarschi.

Samstag gab es dann noch ein gemeinsames Barbeque mit den Gästen aus Israel und Polen – auch hier wieder ein Lob an Ado und Kalle!



Gemeinsames Barbeque mit den Gästen aus Polen und Israel

Sonntag wurde schnell abgebaut und die Halle gereinigt, auch dies geht scheinbar jedes Jahr schneller von der Hand.

Allen, die mitgeholfen haben, und insbesondere denen, die ich hier jetzt vergessen haben sollte, vielen Dank und in bester Tradition ein dreifaches JUDO-JUDO-JUDO!

Peter Binner

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2014 der Judoabteilung am 21. Februar 2014

Eröffnung: 19:10 Uhr

Sitzungsende: 21:55 Uhr

Zu Tagesordnungspunkt 1

Christian Kirst begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Es sind zu diesem Zeitpunkt 18 stimmberechtigte Mitglieder und drei Gäste anwesend. Zunächst wird für unsere Sportkameraden Horst Lobert und Gerhard Schüler eine Gedenkminute eingelegt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass durch Aushang im Vereinsheim sowie der Veröffentlichung im Vereinsblatt „VfL-Info“ ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist.

Zu Tagesordnungspunkt 2

Es gibt keine Einwände bezüglich der Tagesordnung.

Zu Tagesordnungspunkt 3

Es gibt keine Einwände bezüglich des Protokolls der Versammlung vom 01.02.2013.

Zu Tagesordnungspunkt 4

a) Bericht des 1. Vorsitzenden

Christian Kirst bedankt sich noch mal bei allen Spendern und allen Mitgliedern, die aktiv um Spenden geworben haben. Er berichtet von gleichbleibenden Mitgliederzahlen und weist darauf hin, dass dies dem allgemeinen Abwärtstrend im Bundesverband entgegensteht.

b) Bericht der 2. Vorsitzenden

Claudia Lebreton bemängelt die nach wie vor geringe Teilnahme an Wettkämpfen. Im Allgemeinen würden aber die zusätzlichen Trainingsangebote am Samstag und in den Ferien gut angenommen. Sie bedankt sich bei einigen jüngeren Sportkameraden für die zusätzliche Unterstützung bei der Durchführung des Trainingsbetriebes für die Kindergruppen. Darüber hinaus berichtete Claudia noch einmal über gesellschaftliche Ereignisse des abgelaufenen Jahres.

c) Bericht des Sportwartes

Ralf Lieske hebt noch mal den zurzeit einzigen Wettkampfhöhepunkt des Jahres hervor, bei dem sich eine ganze Reihe Sportkameraden platzieren konnten. Zudem weist er auf die diesjährige Änderung der Wettkampfbregeln hin.

d) Bericht des Kassenwartes

Michael Zotzmann berichtet über die Ausgaben und Einnahmen des vergangenen Jahres. Im Einzelnen stellt er besonders die Mindereinnahmen bei den Grundbeiträgen heraus.

e) Bericht der Jugendwarte

Melanie Lebreton und Sven Gerhard berichteten von den verschiedenen Aktivitäten in der Abteilung und den Maßnahmen, die sie im Hauptverein für die Jugend organisiert und durchgeführt haben.

f) Bericht des Pressewartes

Wolf-Henner Schaarschmidt bedankte sich bei allen Autoren, die Artikel für das Info-Blatt und das Internet geschrieben haben. Ebenso bedankte er sich bei Peter Binner für die Betreuung des Internetauftritts. Der Pressewart erinnerte noch einmal daran, dass die Artikel ausschließlich bei ihm eingereicht werden sollen, um keine Informationslücken entstehen zu lassen.

Zu Tagesordnungspunkt 5

Die Kassenprüfer haben die Kasse geprüft und empfehlen die Entlastung für das Haushaltsjahr 2013.

Zu Tagesordnungspunkt 6

Bernd Jerke wird als Wahlleiter vorgeschlagen und stellt sich der Versammlung zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Zu Tagesordnungspunkt 7

Mit einem einstimmigen Votum wird die Entlastung des Abteilungsvorstandes für das abgelaufene Jahr beschlossen. Die Abstimmung findet im Block statt.

Zu Tagesordnungspunkt 8.1

Vorschläge: Claudia Lebreton
Abstimmungsergebnis: 15/0/3
Claudia Lebreton nimmt die Wahl zur 2. Vorsitzenden an.

Zu Tagesordnungspunkt 8.2

Vorschläge: Ralf Lieske
Abstimmungsergebnis: 15/0/3
Ralf Lieske nimmt die Wahl zum Sportwart an.

Zu Tagesordnungspunkt 8.3

Vorschläge: Marc Schuhr, Ingo Schumacher
Es wird im Block abgestimmt
Abstimmungsergebnis: 16/0/2
Marc Schuhr und Ingo Schumacher nehmen die Wahl zum Kassenprüfer an.

Zu Tagesordnungspunkt 9

Da unter den Kindern und Jugendlichen keine Wahl ab-

gehalten wurde, können die Jugendwarte nicht durch die Versammlung bestätigt werden. Der Vorstand schlägt vor, die noch amtierenden Jugendwarte kommissarisch einzusetzen und die Wahlen in der darauffolgenden Woche nachzuholen. Bei einem abweichenden Ergebnis wird es eine außerordentliche Mitgliederversammlung zu Bestätigung der dann neu gewählten Jugendwarte geben.

Zu Tagesordnungspunkt 10

Vorstellung des Haushaltsplans (siehe Anhang). Der Haushaltsplan 2014 wird einstimmig angenommen.

Zu Tagesordnungspunkt 11

Es liegt ein Antrag zur Beitragserhöhung ab dem Jahr 2015 des Vorstandes vor. Nach ausgiebiger Diskussion wird der geänderte Antrag zur Beitragserhöhung mit 16 Stimmen gegen eine Stimme bei einer Enthaltung angenommen. Folgende Beiträge wurden beschlossen:

Erwachsene 120,- €/Jahr
Kinder, Jugendliche, Azubis und Studenten 98,- €/Jahr
Passive Ehepaare 160,- €/Jahr
Wahlmitglied Erwachsen 76,- €/Jahr
Wahlmitglied Kind 67,- €/Jahr

Zu Tagesordnungspunkt 12

Der erste Vorsitzende gibt bekannt, dass Gerhard Schüler im engsten Familienkreis anonym bestattet wird.

Der Hauptsportwart erinnert noch mal an die Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins am 28.03.2014 um 18:00 Uhr

Die Sitzung wird geschlossen.

Peter Binner (VfL-Tegel 1891 e. V.) neuer Bundeskampfrichter mit B-Lizenz



Peter Binner, 2. von rechts

Am 15.06.2014 stellte sich Peter der Kampfrichterkommission um Nedim Bayat (Gruppenreferent NO und Mitglied der Bundeskampfrichterkommission) und Angelika Wilhelm (Mitglied der Bundeskampfrichterkommission).

Nach langfristigen Vorbereitungen bestanden Peter und 2 weitere Aspiranten mit guten Leistungen den theoretischen und praktischen Teil zur Bundes B-Lizenz.

Um gleich daran anknüpfen zu können, erhielten alle drei eine Einladung zur Nordostdeutschen Meisterschaften der U 15 nach Greifswald.

Herzlichen Glückwunsch Peter- wir wünschen Dir viel Erfolg bei den kommenden Aufgaben und stets ein glückliches Händchen.

Die Judoabteilung

Schaarschi



37 Jahre Jedermannlauf – und kein bisschen müde

Zu ganz ungewohnter Jahreszeit fand 2014 der Jedermannlauf statt: da uns in diesem Jahr am angestandenen Termin die Osterfeiertage „in die Quere“ kamen, wichen wir auf den 1. Juni aus. Das war aber nicht die einzige Änderung. Die 20-km-Strecke war in den vergangenen Jahren nur noch von wenigen Läufern gemeistert worden, denn die meisten anderen Laufveranstalter bieten inzwi-

schen die Halbmarathonstrecke (=21,1 km) an. Deshalb gibt's bei uns nun als längste Strecke 15 Kilometer. Weiterer Vorteil für uns: die Veranstaltung zieht sich nicht mehr so in die Länge. Auch vom zeitlichen Ablauf machten wir eine Vereinfachung. Die Kinderlaufstrecke über 1,2 km startet erst um 09:30 Uhr und alle anderen Strecken schicken wir gemeinsam um 10 Uhr auf „die Reise“. Das vereinfacht die Zeitnahme deutlich.

Der Wettergott hatte nach einigen Regentagen ein Einsehen und bescherte uns ein passables Laufwetter, für die Helfer (zumindest die, die im Schatten standen) war es ziemlich frisch.

Die Meldezahlen waren zufriedenstellend, 296 Teilnehmer erreichten das Ziel. Den einzigen VfL-Sieg errang beim 5km-Lauf Hendrik Ziegler (unser Kindertrainer) ungefährdet in 19 min. 49 sec. Weitere Laufergebnisse finden sich im Internet unter www.jedermannlauf.de.

Die vielen Helfer sorgten wieder sehr engagiert dafür, dass Nachmeldung, Startnummernausgabe, spezielle Kinderbetreuung durch unseren Clown Heinrich, Streckenmarkierung, Getränkeversorgung auf der Strecke und im Ziel, Fahrradbegleitung, Schmalz- und Nutellabrotausgabe sowie Ausgabe der (gesponserten) Bananen, Zeitnahme, Medaillenvergabe, Fotodienst, Siegerehrung und Auf- und Abbau reibungslos über die Bühne gingen sowie durch die vielen Streckenposten kein Läufer im Wald verloren ging.

Anschließend trafen sich die Helfer im Vereinsheim, wo bei Erbsensuppe und Wurst der erster Hunger gestillt und dem aufkommenden Durst durch Saft, Bier oder Wein Einhalt geboten wurde.



Karl Mascher *Medaille*



*Markierungsteam
Hartmut, Holger und Ulli*

Kinderbetreuung Heinrich

Haltet Euch auf dem Laufenden!

Liebe Leserin, lieber Leser,

heute möchte ich Euch über eine kleine Geschichte berichten, die schon etwas zurückliegt.

Vor einigen Jahren feierte mein Lieblingscousin einen runden Geburtstag, und am darauf folgenden Tag (Sonntag) hatte ich mich für einen 10-Meilen-Lauf (ca 16 km) angemeldet.

Also am Samstag alle notwendigen Vorbereitungen für den Lauf treffen: Die Startunterlagen und das VfL-Tegel-Trikot bereitlegen, den Zeitmesschip am Laufschuh anbringen und den Wecker für den nächsten Tag auf 7h00 stellen. Dann ab zur Geburtstagsfeier.

Da die Partys meines Cousins immer sehr lustig und feucht-fröhlich sind, habe ich mir fest vorgenommen, unbedingt nach dem Café trinken und vor dem Grillen wieder

zu gehen, um die Kohlenhydrat- und nicht die Fettspeicher vor dem Lauf zu füllen und um vor dem Wettkampf ausreichend Schlaf zu haben.

Wie immer ist die Stimmung auf der Feier toll, die Kuchen lecker. Als um 17h00 die Grillkohle angezündet wird, will ich gehen, werde aber von den Freunden solange überredet, bis ich bleibe. „Auf EINE KLEINE Grillwurst – die wird doch nicht schaden.“ Na gut, ich will ja nicht unhöflich sein...

Irgendwann wird mir ein Bier in die Hand gedrückt: „Das sind ja die reinen Kohlenhydrate, die Du brauchst!“ Stimmt eigentlich - und es schmeckt so gut zur Grillwurst...

Wenig später werde ich zu einem gut aussehenden und lecker duftenden Nackensteak überredet...

In der fröhlichen Runde merke ich gar nicht, wie die Zeit vergeht, inzwischen ist es dunkel geworden. Als mir ein Cognac angeboten wird, um die zahlreichen Würste und Steaks, die ich inzwischen vertilgt habe, zu verdauen, greife ich zu – den Lauf am nächsten Tag habe ich innerlich schon „abgehakt“.

Später gibt's noch eine Zigarre mit dem Geburtstagskind. Ein herrlicher Abend!

Am frühen Morgen bin ich wohlbehalten zu Hause.

7 Uhr! Der Wecker klingelt! An den hatte ich ja beim Zubettgehen vorhin gar nicht mehr gedacht! Also Wecker ausstellen, umdrehen, weiterschlafen.

Ich wälze mich hin und her, das Wiedereinschlafen will mir einfach nicht gelingen. Ärgerlich!

Nun bin ich wach. Aber was tun? Die Startgebühr für den Lauf ist bezahlt, und irgendwo habe ich einen kleinen Anflug eines schlechten Gewissens... Also doch aufgestanden und zum Start gefahren – aber nur für einen lockeren Trainingslauf, mehr ist jetzt nicht drin...

Vor dem Start setzt mir nicht nur die extrem grelle Morgen Sonne zu, sondern auch diese Hektik, die ich beim Zuschauen der anderen Läufer beim Dehnen und Warmmachen fühle. Ich setze mich bis zum Startschuss auf den Bordstein und warte müde und in aller Ruhe ab.

Ich reihe mich weit hinten im Starterfeld ein, und erwartungsgemäß sind nach dem Startschuss die Beine auf den ersten Kilometern extrem schwer. Aber dann geht es immer besser, und ich fange an, andere Mitläufer zu überholen. Auch davon beflügelt werde ich schneller, überhole immer mehr Läufer und werde schneller und schneller....

Als ich durchs Ziel „fliege“, zeigt die Uhr 1h16! Ich war noch nie so schnell auf dieser Strecke!

Was ist die Moral von der G'schicht'? Laufen ist eine leidenschaftliche Sportart, bei der der entspannte und motivierte Kopf wichtiger ist als die schwere Beine.

Also: Haltet Euch auf dem Laufenden!

Herzlichst, Euer Tobias

Hamburg 2014 – Ahoi!

„Stadt Hamburg an der Elbe Auen – Wie bist du stattlich anzuschauen! Mit deiner Türme Hochgestalt und deiner Schiffe Mastenwald...“ Mit diesem Worten beginnt die offizielle Hymne der Hansestadt Hamburg

Hamburg-Marathon 2014! Wieder bin ich in meinem Hotel mit Blick auf den Fernsehturm, dem Heinrich Hertz-Turm. Das Lied klingt wieder in meinem Ohr. Als kleiner Schuljunge habe ich es gerne auf meinem Schulweg nach St.Pauli vor mich hingesummt. Morgen werde ich es nach dem Startschuss auch wieder tun. Aber heute ist erst einmal ein Stadtbummel angesagt. Auf der Messe der erste Stau, Computerschaden und somit keine Ausgabe der Startnummern möglich! Hanseatische Geduld ist gefragt. Dann das Karolinenviertel mit seinem Leben und Treiben der alternativen Szene. Hier habe ich mit 12 Jahren auf dem Dachboden meine erste Bande gegründet! Mit Blut und heiligen Schwüren! Um 18 Uhr läuten die Glocken der ältesten Hamburger Kirche in der Mönckebergstraße. Sie rufen zum Läufergottesdienst. Die Ruhe vor dem Lauf! Die drei Pastoren in Laufschuhen unter ihrem Talar!. Sie wollen



die Staffel laufen! In der Pizzeria am Gänsemarkt noch eine Portion Nudeln und dann ab ins Hotel. Aber ich kann wieder nicht schlafen! Wirst du es morgen schaffen? Du warst 7 Wochen ziemlich krank und nur drei Wochen Vorbereitung!

Es ist 9 Uhr. Zeit zum Start! 4 Grad C! Egal, nun heißt es, sich warm zu laufen! Alle Helfer haben blaue Lippen vor Kälte, aber sie lassen es sich nicht anmerken. „Wasser! Bananen“ „Heinrich, du siehst super aus!“ „Ach, da ist ja wieder unser Ballonmann!“ Es läuft sich gut, Binnenalster, Außenalster,

wunderschön! Bei km 28 ruft Oliver mir zu: „Papa, nun musst du aber noch mal zulegen!“ Er meint es gut, ich will doch unter 5 Stunden bleiben! Die letzten 3 Kilometer, welche Qual! Nur noch den Gorch-Fock-Wall hoch und unter dem tollen Beifall der Zuschauer über die Ziellinie. Meine Uhr zeigt 4.58 h! Geschafft! Aber dann kommt die Ernüchterung:“ Papa gratuliere! Superzeit! 5 Stunden und 30 Sekunden!“

Aber nach wenigen Augenblicken nur Freude und Dankbarkeit! Dankbarkeit für meine Lauffreunde in Berlin und für ein wieder unvergessliches Hamburgerlebnis.

In diesem Sinne: Hummel, Hummel!

Heinrich Fleck

Zum 37. Jedermannlauf am 01. Juni 2014 hat, wie schon in den letzten Jahren zuvor, der Obsthändler Herr Schiffner, Inhaber des Obst- und Gemüsestandes in der Tegler Markthalle, wieder eine Kiste Bananen aus den Tiefen seines Obstlagers hervorgeholt und sie der Leichtathletikabteilung für die aktiven Teilnehmer des Laufes gespendet.

Die Teilnehmer und die Organisatoren sagen herzlichen Dank.

Für den Vorstand der Abteilung
Udo Oelwein

16. Mercedes-Benz-Halbmarathon,

**10-km-Lauf und Mini-Marathon am 31. August 2014
Offene Berlin-Brandenburgische Meisterschaft im
Halbmarathon für Frauen/Männer/Senioren und U20
sowie Lauf zum Berliner Läufercup**

Schirmherr der Veranstaltung ist wieder der Bezirksbürgermeister von Reinickendorf Frank Balzer, der schon mehrere Male diesen Halbmarathonlauf bzw. den 10-km-Wettkampf erfolgreich absolviert hat. Veranstalter: Laufen in Reinickendorf gemeinnützige GmbH (mit den Vereinen VfL Tegel 1891 e.V., Abteilung Leichtathletik, Ruderclub Tegel 1886 e.V. und VfB Hermsdorf 1899 e.V.)

Laufstrecke: von der Niederlassung von Mercedes-Benz



in der Holzhauser Straße auf einer 10-km-Runde durch den nördlichsten Bezirk von Berlin. Die Halbmarathonläufer absolvieren die Strecke 2x und durchlaufen zusätzlich in der 2. Runde eine Pendelstrecke von 1098 m Länge als Streckenausgleich. Der Wettkampf wird nach den Bestimmungen des Deutschen Leichtathletikverbandes veranstaltet und ist für Jedermann/frau zugelassen – entsprechendes Training vorausgesetzt. Neu 2014 ist eine Minimarathon-Strecke mit 2,3 km Länge für die Jahrgänge 2003 bis 2008.

Startzeit für den Halbmarathon: 9:00 Uhr, für den 10-km-Lauf: 9:20 Uhr. Der Mini-Marathon startet um 9:30 Uhr. Zielschluss ist um 12:00 Uhr.

Anmeldung unter www.mercedes-halbmarathon.de oder auf dem Anmeldeformular (zu erhalten beim VfL Tegel, RC Tegel, VfB Hermsdorf oder bei Ingo Balke, Halalstraße 6, 13469 Berlin, Tel. 0171-1739842 und Karl Mascher, Am Dachsbau 102 A, 13503 Berlin Tel. 0160-5820209). Bei Nichtantreten erfolgt keine Startgeld-Rückerstattung. Es erfolgt keine schriftliche Anmeldebestätigung und die Startunterlagen werden nicht zugesandt, unter www.mercedes-halbmarathon.de kann jedoch die Teilnehmerliste eingesehen werden.

Abholung der Startunterlagen bzw. Nachmeldung in der Mercedes-Benz-Niederlassung, Holzhauser Str. 11-19, 13509 Berlin am Freitag, 29.08. von 16:00 bis 19:00 Uhr, am Samstag, 30.08. von 12:00 bis 18:00 Uhr sowie am Veranstaltungstag ab 7:00 Uhr. Am Sonntag nur Startnummer-Ausgabe, Nachmeldungen sind am Sonntag nur in Ausnahmefällen für auswärtige Teilnehmer möglich!

Auszeichnungen: jeder Finisher erhält eine Erinnerungs-Medaille. Siegerehrung für die ersten 3 Frauen/Männer beider Läufe sowie für die Plätze 1-6 aller Altersklassen der Berlin-Brandenburgischen HM-Meisterschaft. Wie jedes Jahr gibt es wieder eine Tombola unter allen Startern mit wertvollen Sachpreisen.

Verpflegungsstellen: bei km 2,5 – 7,0 – 10 – 12,5 – 17 gibt es Wasser, am Ziel Wasser, Tee und Obst.

Startgebühren (Meldeschluss am 23.08.):

Halbmarathon:

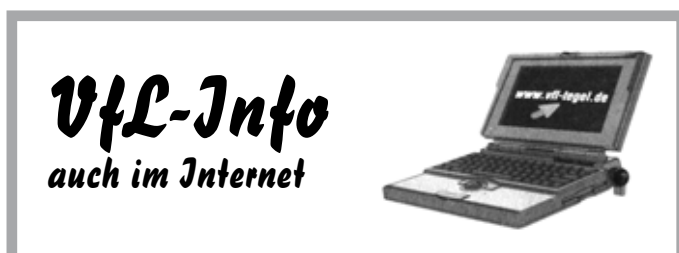
Erwachsene	17€ (+2€ für Transponderpfand) 20€ (+2€) (bei Nachmeldung am 29. u. 30.08.)
Jugend	6€ (+2€) 7€ (+2€) (bei Nachmeldung)

10-km-Lauf:

Erwachsene	12€ (+2€) 15€ (+2€) (bei Nachmeldung)
Jugend	4€ (+2€) 5 (+2€) (bei Nachmeldung)

Mini-Marathon

Jugend	3€ (+2€) 4€ (+2€) (bei Nachmeldung)
--------	--



Karl Mascher

Wettkampfergebnisse im Mai und Juni 2014

04.05.	„Berlin läuft“ 25 km	Katrin Mikolajski	2:06:07	8. W50
		Holger Stuckwisch	2:05:48	136. M50
	„Berlin läuft“ HM	Elke Hoinka	1:56:54	4. W50
		Daniela Kühn	1:40:46	4. W40
		Udo Oelwein	2:03:26	3. M70
		Hella Schelte-Groß	2:16:51	3. W65
	„Berlin läuft“ 10 km	Claudia Karwecki	0:59:59	99. W45
		Hartmut Roloff	0:58:56	15. M65
	Hamburg-Marathon	Heinrich Fleck	5:00:30	44. M70
	Kremmen läuft 10 km	Paul Müller	0:44:43	1. M60
10.05.	Avon-Lauf 10 km	Katrin Mikolajski	0:44:15	2. W50
		Claudia Karwecki	0:58:26	234. W45
		Beatrix Bolm	1:08:27	165. W55
		Elke Hoinka	1:17:00	223. W50
	Avon-Lauf 5 km	Daniela Kühn	0:25:12	-
		Ingrid Lohan	0:30:27	-
	Avon-Lauf 10 km Nordic Walking	Karla Beile	1:27:56	-
		Monika de Lorenzi-Lahn	1:37:30	-
		Frauke Goenner	1:27:49	-
		Claudia Hausendorf	1:34:30	-
		Kerstin Loss	1:27:50	-
		Ellen Menger	1:36:03	-
		Karla Vetter	1:36:04	-
	Avon-Lauf 5 km Nordic Walking	Nicole Schlickeiser	0:46:04	-
		Christel Schlickeiser	0:48:15	-
		Claudia Kaping	0:46:17	-
11.05.	Stechlinseelauf 15 km	Daniela Kühn	1:16:16	1. W40
	Stechlinseelauf HM	Klaus Biergans	2:00:07	6. M50
17.05.	Rennsteiglauf Marathon	Paul Müller	4:07:51	11. M60
		Hans Günter Hell	6:24:00	116. M60
24.05.	Leegebrucher Str.-Lauf 10,5 km	Daniela Kühn	0:46:06	1. W40
25.05.	Lichtenrader Meile 15 km	Paul Müller	1:07:59	1. M60
		Holger Stuckwisch	1:15:31	11. M50
28.05.	Steglitzer Volkslauf 6 km	Holger Stuckwisch	0:27:51	8. M50
		Udo Oelwein	0:33:35	5. M70
31.05.	Wittstocker Below-Gedenklauf HM	Klaus Biergans	1:53:18	6. M50
01.06.	VfL-Jedermannlauf 1,2 km	Mike Traiwutthihorn	0:05:59	5. M09
		Justus Trojan	0:08:10	9. M08
	VfL-Jedermannlauf 5 km	Hendrik Ziegler	0:19:49	1. gesamt
		LarissaKelm	0:27:25	2. WJU14
		Judith Trojan	0:30:24	3. WKU12
		Nadine Jäger	0:31:26	2. WJU16
		Tobias Jäger	0:31:27	3. MKU12
		Nicole Hentschel	0:30:44	4. W
	VfL-Jedermannlauf 10 km	Holger Stuckwisch	0:47:55	15. M50
	VfL-Jedermannlauf 15 km	Daniela Kühn	1:09:43	1. W40
08.06.	Bad Harzburger Bergmarathon	Katrin Mikolajski	4:16:24	1. Frau gesamt

 – Kendo – 

Berliner Kendo Einzelmeisterschaft 2014

In diesem Jahr war der VfL Tegel bei der Berliner Einzelmeisterschaft am 24.05.2014 mit sechs Kämpfern vertreten: Hugo Demski (5. Dan), Christian Hölz (2. Dan), Benjamin Lamprecht (2. Dan), Sven Schabram (1. Dan), Christian Hückler (1. Kyu) und Denis Kosin (3. Kyu).

Hugo, Benjamin und Christian Hölz haben es aus den Pool-Runden ins KO-System geschafft. Leider hat es nicht bis ins Finale gereicht, wobei Hugo und Benjamin gegen die Finalisten ausgeschieden sind. Berliner Meister wurde in diesem Jahr Jan Ulmer, Herzlichen Glückwunsch!

Für Denis war es die erste BEM. Er zeigt eine schöne Technik, konnte sich aber gegen die viel erfahrenen Kendoraka nicht durchsetzen.

Bei den Helfern war der VfL Tegel auch vertreten. Hier hatte Wolf beim Aufbau und als Zeitnehmer unterstützt.

Christian Hückler



v. li.o.: Christian (Hölz), Hugo, Christian (Hückler), Sven, Benjamin und Denis

 – Ringen – 

Jan gewinnt den 3. Erzgebirgscup

Am 10.05. fuhr Jan Weidemann mit einer Teilmannschaft des RSV Hansa 90, Frankfurt/Oder zum 3. Erzgebirgscup im klassischen Stil des RSK Gelenau, ca. 25 km südl. von Chemnitz.

Jan (54kg) kämpfte in der B-Jugend gegen Julian Riese vom AC Werdau. Trotz längerer Turnierpause und einem anfänglichen Rückstand gelang es ihm Mitte der ersten Runde seinen Gegner in die Bodenlage zu zwingen und zu schultern.

In einem anschließenden Freundschaftskampf gegen Markus Kaufmann, ebenfalls vom AC Werdau, musste Jan erkennen, dass er noch viel an seiner Technik arbeiten muss. Gegen den unangenehmen, schwereren Gegner hat Jan keine Chance.

Dank an den engagierten Trainer Jan Kramarczyk vom RSV Hansa 90, der sein Team gut motivierte, und vor allem an den Veranstalter, der in seiner top modernen Halle dafür sorgte, dass das Turnier sehr zügig ablief. Ein Veranstaltungsort, der noch auf viele Turniere hoffen lässt!

Thomas Weidemann

Wittenberge

Wir fuhren morgens um 7:20 Uhr mit acht Sportlern (wobei Josi mit ihrer Familie direkt fuhr) zum Turnier nach Wittenberge. In die Heimatstadt von unserem Trainer Marc Gutsche, der uns zum Turnier begleitete, fuhren Lars und der Ringerchef.

Pünktlich zum Wiegen kamen wir in der Halle an und die Kinder wogen sich sogleich. Alle Kinder hatten ihr Gewicht und jedes Kind hatte ein VfL-Shirt dabei, sodass wir nichts zu bemängeln hatten.

Das Turnier selbst war mit 160 Teilnehmern für den Veranstalter ESV Wittenberge wohl eine Hausnummer zu hoch. Zumal sie anscheinend erstmals mit Laptops und Beamer arbeiteten und zu wenig Kampfrichter vorhanden waren, sodass lediglich auf zwei der drei Matten gerungen werden konnte. Marc, dessen Vater der 1. Vorsitzende vom ESV Wittenberge ist, half bei der Bedienung des Laptops und der damit verbundenen Software aus.

Nun aber zu den Hauptakteuren – unseren Ringern.

In der E-Jugend starteten Anthony Szilinsky und Julika Haß, beide im Limit bis 27 kg.

Beide gewannen ihren Auftaktkampf. Anthony hatte einen harten Kampf zu bestreiten. Obwohl er nach der ersten Runde mit 10:2 vorne lag, wurde der Kampf noch enorm spannend. Er musste sich mehrmals über die Ringerbrücke retten, sodass er mit dem Schlusssong noch hauchdünn mit 11:12 die Nase vorne hatte.

Im 2. Kampf trafen sich die Tegeler, was Anthony eine bessere Platzierung kostete. Er verlor deutlich gegen Julika und stand damit im Finale um Platz 3. Julika musste noch einen Poolkampf bestreiten, den sie mit 17:2 Punkten (Technische Überlegenheit) für sich entscheiden konnte. Somit stand Julika im Finale um Gold.

Leider verloren unsere Sportler ihre Finalkämpfe gegen, zumindest noch, deutlich stärkere Kontrahenten, sodass sie sich mit dem 4. und dem 2. Platz begnügen mussten.

Die C-Jugendlichen mit Fabian Piel und Tristan Weidemann hatten an diesem Tag Pech. Tristan führte lange und verlor den Kampf um den Einzug ins Finale nur knapp. Mit einer couragierten Leistung holte er sich am Ende Bronze. Dies tat ihm Fabian Piel gleich.

Unsere Mädels in der weiblichen Jugend hatten die größten Erfolge am heutigen Turniertag.

Alina Tischer (42kg) musste dreimal antreten. Sie steigerte sich von Kampf zu Kampf und konnte am Ende Maryca Runds vom SV Preußen bezwingen.

Larissa Drews und Justyna Kowalewski hatten keine Schwierigkeiten und sicherten sich die Goldmedaille durch vorzeitige Siege.

Josephine Pertenbreiter (35 kg). Josi führte im 1. Kampf gegen eine Sportlerin aus Warnemünde mit 4:0, durch eine kleine Unachtsamkeit im Boden fiel sie einer Technik hinterher, aus der sie sich nicht mehr befreien konnte und verlor somit auf Schultern.

Ihre nachfolgenden Kämpfe führte sie deutlich souveräner und gewann diese vorzeitig. Im Finale um Platz 3 bezwang sie Heinrike Stegmann vom SV Preußen auf Schulter.

Alles in allem war es, trotz diverser Verzögerungen, ein gelungenes Turnier und viele konnten zeigen, was sie gelernt haben. Es muss allerdings noch intensiv an der Technik gearbeitet werden!

Matthi

Dank von Adrian

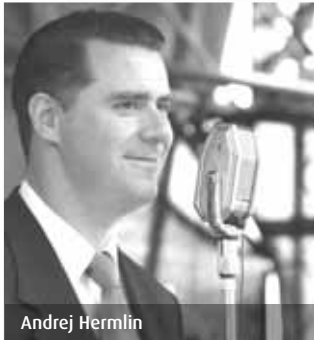
Als die VfL Ringer 2006 von der Leukämieerkrankung des kleinen Adrian erfuhren, sammelten sie beim Tegeler Ringerpfungstcup für den kleinen Nachwuchsringer.

An diesem Pfingstwochenende 2014 bedankte sich nun eine Ringerfreundin aus dem Schwarzwald beim Ringerchef Manuel Fuentes im Namen Adrians und überreichte den Dankesbrief persönlich:

Sommerfest

EINTRITT FREI

am 31. August 2014 ab 11 Uhr



Andrej Hermlin



The Hornetz



Soulband

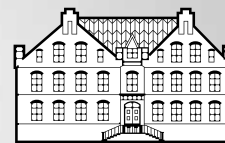


Großer Künstlermarkt

PROGRAMM	10.30 Uhr	Andacht in der Dorfkirche
	ab 11 Uhr	Begrüßung und Moderation durch Thorsten Wittke von Radio Paradiso
	im Anschluss	The Hornetz spielen unter der Leitung von Gisela Meßollen beschwingte Melodien aus Pop, Jazz, Klassik und Blasmusik
	11.45 Uhr	Line Dance Gruppe
	12.00 Uhr	Günter Schramm und seine Ethno Gruppe
	13 Uhr	Klaus Kühn - Jigs, Reels & Polkas
	13.45 Uhr	Line Dance Gruppe
	14 Uhr	Grußwort Katrin Schultze-Berndt Bezirksstadträtin f. Schule, Bildg. u. Kultur
	14.15 Uhr	Anatevka Highlights aus der Musical-Revue der Musikschule Reinickendorf
	15 Uhr	Andrej Hermlin mit Begleitung (Trio)
16 Uhr	Kosh and Friends Trio mit Gitarre, Klavier, Bass	
17 Uhr	Siegmond Podbilski Keyboardgruppe	

Am Sonntag, den 31. August lädt das Heimatmuseum Reinickendorf ab 11 Uhr zu einem Sommerfest in den Garten des Museums ein. Geboten wird ein abwechslungsreiches und schwungvolles Programm für Jung und Alt.

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.



HEIMATMUSEUM REINICKENDORF

Alt-Hermsdorf 35 · 13467 Berlin

Tel. 030 · 4044062

www.heimatmuseum-reinickendorf.de

Medienpartner



Begleitprogramm

- Germanisches Gehöft: Vom kleinen Volke
- Führungen durch das Museum
- Führungen durch die Ausstellung im Rückgebäude
- Schnitzeljagd für Kinder
- Töpferwerkstatt
- Kinderschminken

und großer Reinickendorfer Künstlermarkt

Gefördert mit Mitteln des Kulturfonds der



Goldschmedemeister & Juwelier
Familienbetrieb seit 1902

Brunowstraße 51 · 13507 Berlin-Tegel
Tel. 030 433 50 11 · www.goldschmiede-denner.de



BIKE MARKET CONCEPT-STORE Since 1988

Größter Cannondale-Händler Berlins – über 300 Räder ständig im Ladengeschäft verfügbar.

SAISONANGEBOTE

10%* Vereinsrabatt für Mitglieder
bei Vorlage dieser Anzeige.

* Rabatt gilt nicht auf bereits reduzierte Ware. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

**Elektroräder
mit  BOSCH
Mittelmotor**



ab 1189,-€

**Mountainbikes
26" – 29"**



ab 499,-€

vsl fahrradmanufaktur
Räder die bewegen

**Cityräder
26" & 28"**



ab 139,-€



ab 399,-€

**GEBRAUCHTRÄDER
- ALT GEGEN NEU -**

Inzahlungnahme
Ihres Altrades zum fairen Preis
Gute Gebrauchte
ca. 100 Gebrauchträder ständig
vorläufig Auch geprüft.

LIEFER-SERVICE

Gerne können wir nach Ab-
sprache Ihr Fahrrad abholen
oder liefern. Rufen Sie uns
einfach an und machen Sie
einen Termin mit uns aus.
030 430 945 11 /-12

**NIEDRIGPREIS-
GARANTIE**

Sehen Sie ein bei Bike Market
gekauft Rad gleicher Marke
und Ausstattung innerhalb von
10 Tagen anderswo günstiger,
nimmt Bike Market das Rad
zurück und erstattet den Kauf-
preis oder die Differenz!

FINANZIERUNG


schnell & unbürokratisch
ab 0.1 % eff. Jahreszins
bei 12 Monaten Laufzeit.

Andere Laufzeiten möglich.
Bitte bringen Sie Ausweis & EC-Karte mit.

RABATT-AKTION

Regelmäßige Aktionen
& Angebote
Aktuelles unter:
www.bikemarket.de
Oder fragen Sie unsere Mitarbeiter

Angebot gültig bis 30.04.2014

Unser Laden ist umgezogen 

Holzhauser Str. 142B, 13509 Berlin.
Zwischen Kieser Training & Louis rechts rein, neben Aldi.

Hotline: 030/430 945-0
www.bike-market.de



über 1500 m² Ausstellungsfläche

Großes Sortiment in allen Bereichen – egal ob City-, Elektro- oder
Mountainbike. Kommen sie vorbei und lassen sie sich beraten!

Wir freuen uns Sie in unserem Geschäft begrüßen zu dürfen !

INDOORTEAMSPORT

Shop

55%



40%

Lagerverwaltung



Bollestrasse 10
13509 Berlin
030 437 78544

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10,00 - 18,00 Uhr
Sa. 10,00 - 14,00 Uhr

Vettercolor GmbH



*Wir beraten Sie über
moderne Innenraumgestaltung
sowie individueller
Fassadenrenovierung*

- ▶ sämtliche Malerarbeiten
- ▶ Wärmedämmung
- ▶ Verlegen von Bodenbelägen

Mitglieder des VfL-Tegel erhalten
10% Rabatt!

**Malermeister
seit über 30 Jahren**

Waidmannsluster Damm 142
13469 Berlin
Tel (030) 411 69 79
Fax (030) 411 69 07
E-Mail info@vettercolor.de
Internet www.vettercolor.de



OPTIK HEYER

Brillen in Tegel

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

Inhaberin Antje Fischer · Alt-Tegel 7 · 13507 Berlin · ☎ 433 41 78
www.brillen-in-tegel.de · brillen-in-tegel@live.de



FLEISCHER · HÜTTE
Rechtsanwälte | Notar | Fachanwalt



Rechtsanwalt und Notar a. D.
Heinz F. Fleischer

Mitglied im DAV

- Immobilien- und Grundstücksrecht
- Wohnungseigentumsrecht
- Mietrecht/Pachtrecht
- Erbrecht
- Nachlassabwicklungen
- Vertragsrecht



Rechtsanwalt und Notar
Heinz-Günter Hütte

Fachanwalt für Familienrecht
Mitglied im DAV

- Notariat
- Familienrecht
- Scheidungs- und Unterhaltsrecht
- Verkehrsrecht
- Straf- u Ordnungswidrigkeitenr.
- Allgemeines Zivilrecht

Kontakt:

Kanzlei Fleischer Hütte
Olafstraße 17
13467 Berlin-Hermsdorf

www.rechtsanwalt-huette.de

Telefon: 030 404 50 99 oder 030 404 67 84
Telefax: 030 404 83 22
E-Mail: info@rechtsanwalt-huette.de

Stiebitz GBR

Rainer und Peter Stiebitz
Tel. 030 4054 1138 Bertastraße 12
Fax 030 4054 1139 13467 Berlin
info@stiebitz-gbr.de · www.stiebitz-gbr.de



- Metall- und Holz-Zaunbau
- automatische Tür- und Toranlagen
- Pflasterungen
- Garten- und Terrassenanlagen
- Bewässerungsanlagen
- Carports

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

BRATKE

**Sport & Ehrenpreise
Stempel & Schilder**

Horst Bratke e.Kfm.

Fachhandelsbetrieb für Sportpreise-Stempel-Schilder

13509 Berlin (Tegel) Feldmarkweg 36

Tel. (030) 433 80 83 Fax: (030) 434 00 803

Internet: www.sportpreise-berlin.de

E-Mail: horst.bratke@arcor.de

Kein Ladenverkauf mehr,
nur Büroagentur mit allen Artikeln wie gehabt.

Besuchstermine bitte tel. vereinbaren



STEINHÄUSER & PARTNER GMBH MALEREIBETRIEB

Malerarbeiten doch nur von Meisterhand und vom Facharbeiter.

Nutzen Sie unsere Jahrzehnte lange Berufserfahrung und fachliche Kompetenz.

Beschichtungs- und Lackierarbeiten, Tapezierungen, Fassadenanstriche, Fassadenreinigung (z.B. Klinkerfassaden/Naturstein), Wärmedämmung (WDVS) Trockenbau, Fußbodenverlegeservice (Teppichböden, Kokos, Sisal etc.) Wasserschadenbeseitigung, Moos- und Schimmelbeseitigung u.v.m.

Den Mitgliedern des VfL-Tegel gewähren wir sportliche Rabatte.

www.maler71.de

Tel: 030/43566470

Ansprechpartner: Malermeister Frank Michael Steinhäuser, Schubartstr. 34, 13509 Berlin, FKT: 0172/8718869

**Fensterputzer
gesucht?**

Glasreinigung mit Rahmenwäsche

Mit der professionellen Systemreinigung und -pflege sind Ihre Teppichböden und Polster bei uns in den besten Händen.

Teppich- und Polsterreinigung

Die freundlichen Mitarbeiter vom **FIEDLER SERVICE** möchten Ihnen diese zeit- und kraftraubende Tätigkeit gern abnehmen.

Alle auszuführenden Arbeiten werden mit modernsten Maschinen und durch kompetente, freundliche Mitarbeiter erledigt. Je nach Art der Verschmutzung kommen unterschiedliche biologische Reinigungsmittel zum Einsatz.

Wir erstellen Ihnen gern ein kostenloses Angebot und kommen auch nach dem Feierabend oder am Samstag zu Ihnen.

Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen Beratungstermin!

**FIEDLER
SERVICE**

Wittestraße 70 · 13509 Berlin

Telefon **030 41 70 60 - 0** · Telefax 030 41 70 60 - 50

www.fiedler-service.de · info@fiedler-service.de

Fiedler
anrufen!
41 70 600



ANWALTSBÜRO
H. G. Hell
Rechtsanwalt und Notar
– Fachanwalt für Familienrecht –

Bundesallee 91
12161 Berlin

U-Bhf - Ausgang
Walther-Schreiber-Platz

Tel: 852 80 13

Tätigkeitsschwerpunkte:

– Familien- und Erbrecht
– Arbeitsrecht

Interessenschwerpunkte:

– Verkehrsunfallregulierung
– Verkehrsbußgelder

www.RAHELL.de

Fax: 852 40 76



Ihr Partner für:

- Fenster- und Glasreinigung
- Teppich- und Polsterreinigung
- laufende Büro- u. Wohnungsreinigung
- Sonderreinigung
- Hausmeisterservice
- Gartenpflege und Baumschnitt
- Wohnungsauflösung bis Besenrein



Haus- & Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

Tel.: 030 4020989-5

Fax: 030 4020989-4

meha@gebaeudereinigung-mch.de
www.gebaeudereinigung-mch.de

Halit's

BARBER SHOP

**MEISTERBETRIEB
SEIT 2003**

Jetzt für Sie in neuem Ambiente.

Wir eröffneten nach Umzug am 01.06.2013 unseren neuen Salon Halit's Barber Shop. Damit wird eine große Vision Wirklichkeit, die wir gemeinsam seit vielen Jahren verfolgen. Viel Arbeit, Herzblut und Schweiß stecken in unserem neuen Salon. Darauf sind wir stolz. Unser sechsköpfiges Team freut sich auf Ihren besuch!

**Bei Vorlage dieser Anzeige
erhalten Sie kostenlos eine Kopfmassage mit Eiswasser.**

Wir schneiden ohne Voranmeldung
Unsere neuen Salon finden Sie in der Bernstorffstr. 13 • 13507 Berlin (Tegel)
Täglich geöffnet von Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr • Sa 10:00-14:00 Uhr
☎ 030 - 609 30 685

Seit 20 Jahren
Ein Borsigwalder
Unternehmen!



M & W BÜROBEDARF

Schubartstraße 33 - 37
13509 Berlin-Wittenau
Tel.: 030 / 43 55 70 - 6
info@mwbuerobedarf.de



Mo. bis Fr. 10:00 - 17:00 Uhr
www.MWbuerobedarf.de



KREATIVE BODENGESTALTUNG

Jörg-Rüdiger Hill

staatlich geprüfter Bodenleger
Bodenbelagshandel & Verlegeservice

an der B 96 in der Kurve am Heimatmuseum
Berliner Str. 20, 13467 Berlin - Hermsdorf

Tel.: (030) 404 16 35 • www.TeppichHill.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10-18 Uhr • Sa.: 10-14 Uhr

10 % Rabatt für Vereinsmitglieder auf alle Teppichböden



Alarm



Video



Brand



Zutritt

KADUR SECURITY — SYSTEMS —

Berlin-Frohnau

Tel +49 30 97882437

Fax +49 30 97882438

Mobil +49 160 96664533

www.kadur-security.de

info@kadur-security.de

...damit Sie sich sicher fühlen können...

Gloßmann Bestattungen

ERD-, FEUER-, SEE- UND URNENBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN IN- UND AUSLAND

DIENSTLEISTUNGSSTARK UND PREISWERT!

Beisetzungen in ganz Berlin und Umland

Persönliche, ausführliche Beratung
Individuelle Gestaltung der Beisetzung Ihren Wünschen entsprechend
Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen
Erledigung sämtlicher Formalitäten (Abmeldungen, Kündigungen,
Umschreibungen und vieles mehr)

Bestattungsvorsorge-Beratung

Auf Wunsch kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Tile-Brügge-Weg 15-17, 13509 Berlin (Tegel)
Telefon (030) 433 92 90 (Tag und Nacht, auch Sonn- und Feiertage)



Ringerchef Manuel und Dorothea

Liebe Freunde vom VFL Berlin Tegel, Juni 2014

auf diesem Wege möchten wir uns bei Euch von ganzem Herzen bedanken, denn ihr seid einer der RINGER-VEREINE gewesen, die die Typisierungsaktion 2006 in Lahr im Schwarzwald finanziell unterstützt habt, die unsere Freundin Dorothea für unseren Sohn Adrian damals organisiert hatte und das, obwohl sie uns auch noch nicht sehr lange kannte. Heute ist sie unsere beste Freundin.

So viele Menschen und Vereine haben etwas getan, um uns zu helfen, und das obwohl ihr alle uns überhaupt nicht kennt, einfach nur aus Nächstenliebe. Über 100.000 Euro konnten für die über 2300 Typisierungen gesammelt werden. Das ist etwas sehr Besonderes. Adrian gilt als geheilt und wir beten täglich, dass die Leukämie hoffentlich nie mehr zurückkommt. Der Stammzellenspender, der Adrian das Leben gerettet hat, kommt aus Bayern und ist inzwischen auch unser Freund und wir sind



Dorothea und Adrian im Dezember 2006 wenige Wochen nach der Stammzellenspende

einfach nur dankbar und glücklich und sehen heute das Leben als ein glückliches, kostbares Geschenk, sahen wir 2006 doch kaum noch eine Überlebens-Chance für unseren kleinen Sohn. Wir wünschen Euch alles erdenklich Liebe und Gute, stets viel Erfolg beim Ringen und vor allem Gesundheit – denn wir wissen heute, wie wertvoll dieser Wunsch doch ist. Wir freuen uns, dass Dorothea Euch in Berlin besucht – so können wir Euch diese von ganzem Herzen kommenden Grüße und unsere unendliche Dankbarkeit zukommen lassen. Alles Gute und herzliche Grüße von

Adrian, Edyta
und Thomas
aus Lahr



Sicherheit oder Rendite? Ich will beides



Wer behauptet, dass eine Altersvorsorge nicht Sicherheit und eine attraktive Rendite bieten kann? FlexVorsorge Vario können Sie jetzt noch flexibler Ihren Vorstellungen anpassen – gemeinsam finden wir für Sie eine passende Lösung.

Hauptvertretung Thorsten Janik

Versicherungsbetriebswirt (DVA)
Jacobsenweg 6 · 13509 Berlin
Telefon (030) 51 64 94 14
Mobil (0 15 25) 395 44 13
thorsten.janik@feuersozietat.de



Adrian und Mama Edyta 2014

B-Jugend, Marc Gutsche (66 kg), der Jamaal Williams von Preußen Berlin besiegte und somit bester Berliner wurde, sowie Michael Martinke (65 kg), der seinen Titel als Berliner Meister gegen Ali Ahmedov vom SV Berlin Buch verteidigen konnte.



Boden- und Standkampf von Marc Gutsche rotes Trikot

Sodann bedankte sich der Vizepräsident des VfL Tegel Bachmann bei den vielen Helfern ohne deren ehrenamtliche Mitarbeit solche Turniere nicht zu bewältigen wären. Namentlich bedankte er sich beim Verpflegungsteam: Susanne Weidemann, Sybille Lasahn, Silke Piel, Judith Boldt, Betty Beckmann, Katharina K., dem Grillteam mit Thomas, Frank, Lars und Tupi (OVD), der Hallensprecherin. Patricia Pertenbreiter, dem Wettkampfbüro, Christian Steppat, Robert Meißner, Oliver Becher und Frau Tupi sowie den Urkundenschreiberinnen Britta Drews und Steffi Fuentes.

Aber auch bei Trainerin Jasmine, Nadine, LKW Fahrer Thomas Weidemann mit Beifahrer Trainer Matthias Fuentes sowie bei Jörg und Jason Hill bedankt sich der VfL Tegel für deren unermüdlichen Einsatz vor, während und nach dem Turnier.



Verpflegungsteam

Sollte jemand nicht genannt worden sein, so ist das keine Absicht. Nochmals herzlichen Dank auch allen hier nichtgenannten Helferinnen und Helfern, der Ringerchef Manuel Fuentes

H.W.

Spielkarten Abteilung Ringen

Auch in dieser Ausgabe unseres Vereinsheftes „VfL Info“ findet ihr wieder Karten, diesmal von unserer Ringerjugend zum Ausschneiden und Sammeln.

Wenn 32 Karten in unseren Vereinsheften erschienen sind, werden wir ein Gewinnspiel auspreisen, bei dem man ein gedrucktes farbiges Skatbuch mit den Mitgliedern unserer Abteilung gewinnen kann.



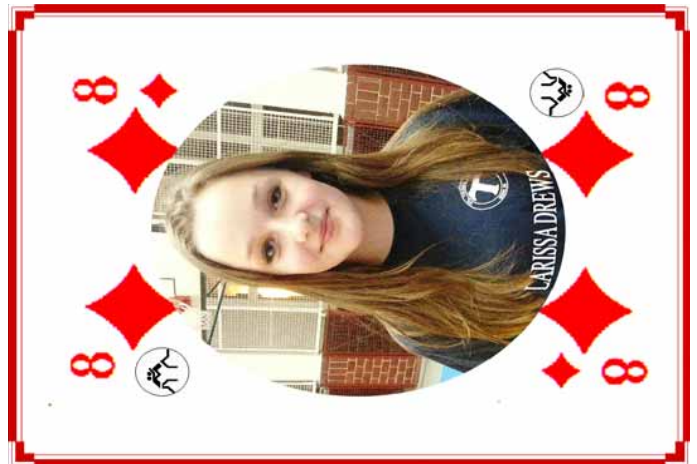
Justyna Kowalewski

Mein Name ist Justyna Kowalewski, ich bin 14 Jahre alt und 2011 durch Larissa Drews zum Ringen gekommen.

Ich ringe leidenschaftlich gern und habe in den letzten Jahren bei den Berliner Meisterschaften, beim Pfingstcup und anderen Turnieren in Deutschland mitgemacht.

Ich werde beim Ringen bleiben und die Sportart weiter empfehlen, weil es Spaß macht und die Trainer einen sehr fördern zum Weitermachen und nicht aufzugeben.

Mein größter Erfolg: 2013 Berliner Meisterin der weiblichen Jugend.



Larissa Drews

Ich bin 13 Jahre alt und ringe seit sieben Jahren beim VfL Tegel. Zum Ringen kam ich durch einen Schulkameraden.

Ich war leider lange das einzige Mädchen beim Ringen und freue mich darüber, dass es jetzt so viel mehr Mädchen geworden sind. Das Ringen macht mir immer noch sehr viel Spaß.

Meine größten sportlichen Erfolge:

- 2012 Mitteldesche- und Berliner Meisterin bei den Schülern und der weiblichen Jugend. Baden-Württembergische und NRW Schüler Meisterin
- 2013 Berliner- und Norddeutsche Meisterin der weiblichen Jugend
- 2014 Hessische Meisterin und Norddeutsche Meisterin der weiblichen Jugend

Josephine (Josi) Pertenbreiter

Ich heiße Josephine, bin 10 Jahre alt und ringe ungefähr seit drei Jahren beim VfL Tegel.

Zum Ringen kam ich damals, als in meiner Schule fürs Ringen geworben wurde. Beim Sportunterricht machten wir Knieringen und ich bekam einen Flyer fürs Probetraining. Ich überredete meine Mama, dass ich einen Monat beim



Schnuppertraining mit ringen darf. Mir gefiel das Ringen sehr gut und deswegen meldete mich meine Mama beim VfL Tegel an.

Am Ringen gefallen mir besonders die Turniere, das Training, die Trainingslager, das alle total nett sind und zusammen halten. Naja, eigentlich gefällt mir alles.

Meine Ziele sind viele Erfolge, gute Plätze bei Turnieren oder Meisterschaften, keine schlimmen Verletzungen und vor allen Dingen eine Menge Spaß.

Meine größten Erfolge sind 3mal Berliner Schüler Meisterin, der 3. Platz bei der Mitteldeutschen Meisterschaft aber auch der erste Platz beim Turnier in Polen war toll.



Mick Schrauber

Ich heiße Mick, bin 13 Jahre alt und ringe seit sechs Jahre beim VfL Tegel.

Zum Ringen kam ich damals, da mein Dad durch Bekannte erfahren hatte, dass es in Tegel diesen Verein gab und meine Familie wollte, dass ich diese Sportart mal auszuprobieren sollte, da es mal etwas anderes war als Fußball usw.

Bei den ersten Probestunden fand ich das Ringen sehr spannend und entschied mich zu bleiben.

Die ersten Turniere verliefen schon sehr erfolgreich und mir machte das sehr viel Spaß und mein Kampfgeist wurde geweckt. Nach vielen Erfolgen hatte ich die Chance auf zwei Eliteschule zu gehen und entschied mich für Luckenwalde.

Meine Erfolge: 8x Berliner Jugendmeister, 2x Norddeutscher Jugendmeister, Mitteldeutscher Jugendmeister, Dänischer Jugendmeister und schön war auch, beim Pfingstcup den britischen Jugendmeister zu besiegen!

Bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Schüler 2014 startete ich für den 1. LSC und wir wurden Vizemeister.

Bei den Einzelmeisterschaften starte ich weiterhin für den VfL Tegel und wurde 2014 Vierter bei der B-Jugend im Freistil.

Beim Ringen gefällt mir besonders der Einzelkampf und das Trainingslager mit meinen Sportskameraden.

Meine nächsten Ziele sind Deutscher Meister zu werden und mir keine schlimmen Verletzungen zuzufügen!



Jan Beckmann

Mein Name ist Jan Beckmann, ich bin 13 Jahre alt und ringe seit fünf Jahren beim VfL Tegel.

Wie kam ich zum Ringen: früher war ich beim Leichtathletik und meine Trainerin sagte, ich sollte mal das Ringen ausprobieren. Hier lernte ich Manuel und Matti als Trainer kennen. Sie brachten mir Angriffs- und Verteidigungstechniken bei. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht.

Seit dem Sommer 2013 bin ich in Luckenwalde auf der Sportschule. Mein Ziel ist es, zu den Besten und den Erfolgreichsten zu gehören. Ich möchte, dass der Ringkampf wieder populärer wird. Ich habe schon eine Menge Medaillen gewonnen.

Am meisten habe ich mich über den Pokal beim Pfingstcup 2012 für den 1. Platz gefreut und den 5. Platz bei den Mitteldeutschen Meisterschaften 2014.

Bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Schüler 2014 startete ich für den 1. LSC und wir wurden Vizemeister.

Am Ringen mag ich, dass man viele Leute kennen lernt und dass wir auch mit anderen Vereinen ins Trainingslager fahren.

Ringens macht eine Menge Spaß und man bleibt fit. Probiert es aus!!!

Tschau



Joshua Morodion

Mein Name ist Joshua Morodion, ich bin jetzt 12 Jahre alt und seit sechs Jahren beim Ringsport.

Wie kam ich zum Ringen?

Also, meine Mutter suchte einen Sport für meinen Bruder und kam dabei auf den Ringsport. Ich wollte immer etwas mitmachen, während mein Bruder trainiert hat. Meine

Mutter meldete mich dann auch an, ich hatte viel Spaß und es gefiel mir sehr.

Was habe ich bis jetzt erreicht?

Ich war schon bei sehr vielen Turnieren und bis auf Hamburg und Bremen so gut wie überall in Deutschland. Ich stand schon bei vielen Meisterschaften auf dem Treppchen und 2013 als Mitteldeutscher Meister sogar ganz oben.

Heute bin ich auf der Elite-Sportschule in Luckenwalde und mache dort Leistungssport.

Bei der Einzelmeisterschaft 2014 wurde ich Deutscher B-Jugendmeister im Freistil und mit dem 1. LSC Deutscher Vizemeister mit der Schülermannschaft.

Was sind meine Ziele:

Als Deutscher B-Jugend Einzelmeister hoffe ich mich für eine Europameisterschaft zu qualifizieren und dann auch mal ins Ausland zu fahren.



Jan Weidemann

Hallo, ich bin Jan Weidemann, bin 13 Jahre alt und gehe in die 7. Klasse im Sportinternat in Frankfurt (Oder).

Schon als ich klein war, habe ich beim VfL Tegel Kinderturnen gemacht, später Leichtathletik und da mir das Training keinen Spaß gemacht hat, habe ich, als mein Bruder mit Ringen angefangen hat, schon nach ein paar Wochen das Training mal ausprobiert (der eigentliche Grund war, dass ich nicht zulassen konnte, dass mein KLEINER Bruder stärker wird als ich).

Naja und als ich beim ersten Turnier Gold gewann, hatte ich Blut geleckt.

Ja und jetzt sitze ich auf der Schulbank in Frankfurt (Oder). Als Ziel habe ich mir gesetzt, dass ich vielleicht mal Deutscher Meister werde, später möchte ich mal meinen Trainerschein machen und Trainer beim VfL Tegel werden.

Meine sportlichen Erfolge: 2011 Berliner Meister D-Jugend, 2012 und 2013 Berliner Jugend-Doppelmeister.

„Mani“ feiert runden Geburtstag



Die Ringer gratulieren dem 1. Vorsitzenden der Abteilung, VfL Tegels Ehrenmitglied Manuel (Mani) zu seinem 50. Geburtstag im Monat Juli 2014.

Bereits im Jahr 1982 wurde er zunächst stellvertretender Jugendwart, dann Jugendwart und bis 1995 Sport- und Kassenwart der Ringerabteilung. Seit 1995 ist er Vorsitzender der Abteilung, außerdem war er von 2006 bis 2009

beim VfL Tegel Präsidiumsmitglied für sportliche Belange.

Seinen größten internationalen Erfolg feierte er im Vergleichskampf 1985 gegen den schwedischen Ringerclub Envig Loma. Er rettete die Ehre der VfL'er, indem er den einzigen Sieg in der Leichtgewichtsklasse bis 52 kg für die Mannschaft erkämpfen konnte. Sechs Jahre später in der

Schwergewichtsklasse bis 100 kg konnte er mit dem VfL Tegel die Nr. 1 in der Landesliga Berlin-Brandenburg werden.

Als Jugendwart war er bei der Deutschen Ringer-Jugendmeisterschaft 1983 dabei, als ein Tegeler den dritten Platz belegte und auch im Jahre 1984 stand er am Mattenrand, als ein VfL'er Nachwuchsringer Deutscher Meister werden konnte. Ein Erfolg der erst in diesem Jahr – nach 30 Jahren – wiederholt werden konnte.

Manuel ist Mitbegründer des zu Ehren von „Fritz Hill“ 1985 ins Leben gerufenen Tegeler Ringer-Pfingstcup. Als Jugendwart konnte er 1990 beim – bisher größten Berliner Jugendringerturnier nach dem Mauerfall- 489 Teilnehmer aus neun Ländern begrüßen. Und in diesem Jahr zum 29. Pfingstcup und der Berliner Meisterschaft kamen wieder unter seiner Leitung über 400 Aktive in den Sportpalast.

Für sein ehrenamtliches Engagement im Ringersport bekam er: 1998 VfL Tegels Ehrennadel in Gold, 2000 den „Reinickendorfer Silbertaler“, 2001 die Silberne Ehrennadel des Landessportbundes Berlin, 2002 die silberne Ehrennadel des Deutschen Ringer Bunds und 2012 wurde er zum Ehrenmitglied des VfL Tegel 1891 e.V Berlin ernannt.

Immer parallel zu seinen ehrenamtlichen Aufgaben beim VfL war er aber auch beim Berliner Ringer-Verband tätig. So war er 6 Jahre Breitensportwart, 5 Jahre Kampfrichter und seit Januar 2014 ist er Berliner Verbandsjugendwart.

Manuel investiert – manchmal zu Lasten seiner ebenfalls im VfL Tegel ehrenamtlich tätigen Familie – einen Großteil seiner Freizeit für den Ringersport, für die Abteilung und den VfL Tegel. Wer heute an Ringen im VfL Tegel denkt, verbindet dies sofort mit dem Namen Manuel Fuentetaja.

H.W.



– Tennis –



Die Jugendabteilung unseres Tennisvereins möchte sich an dieser Stelle recht herzlich bei folgenden Unterstützern für die großzügigen Spenden bedanken: **Orthopädie Chirurgie Zentrum Wittenau** und der **Annen Apotheke Borsigwalde**. Dank dieser Unterstützung ist es möglich, finanziell gestärkt in die Sommersaison zu starten und viele unserer zahlreichen Ziele in der Jugendförderung zu verwirklichen. Die Tennisabteilung möchte sich an dieser Stelle auch für die **regelmäßige Unterstützung** durch die Firma „**Vettercolor**“ bedanken.

Schleifchenturnier

Am Pfingstmontag fand unser erstmalig gemischtes Schleifchenturnier statt, in dem nahezu alle Altersgruppen vertreten waren. Trotz wahnsinnig heißen 35° C kamen 84 Teilnehmer zu schweißtreibenden Spielen zusammen. Um 11 Uhr fiel der Startpfiff für die gelosten Mixed-Paarungen, die jeweils 20 min gegeneinander spielten.



Wartezeiten wurden mit Spielen in der festen Halle, Tischtennis, Anfeuern und gemütlichem Beisammensein überbrückt. Sowohl auf als auch neben dem Platz lernte man so neue Gesichter kennen. Für die notwendige Stärkung sorgte ein abwechslungsreiches Buffet und Gegrilltes. An dieser Stelle ein Dankeschön an den Grillmeister Torsten sowie die von Teilnehmern mitgebrachten Leckereien.



Nach drei Runden für jeden Teilnehmer standen die 12 Tagessieger fest. Aufgrund der erfreulich hohen Teilnehmerzahl, war nicht nur der Sieg, sondern auch die Punktedifferenz entscheidend. Deshalb wurden jeweils die ersten drei Mädels, Jungs, Damen und Herren mit den deutlichsten Siegen geehrt.



Mauricio, Gerald, Uwe, Ulla, Bernd, Luz, Birgit M., Amelie, Birgit J., Bjarne, Luca und Gregory

Auch nachdem die Siegerehrung stattgefunden hatte, trieb es viele Teilnehmer sofort wieder auf die Plätze, um trotz der Hitze weiter zu spielen. Andere saßen noch eine Weile gemütlich auf der Terrasse und ließen den Tag gemeinsam ausklingen. Es war also für jeden etwas dabei und am Ende des Tages sah man viele zufriedene Gesichter. Danke an die Organisatoren Edwin und Peter.

 **– Tischtennis –** 

20. Tegel Open – Geht Erfolgsstory weiter?

Am Ende der viertägigen Veranstaltung waren sich Organisatoren und zahlreiche Helfer in zwei Dingen einig: Das internationale Event hat diesmal enorm viel Kraft gekostet, doch die Tegel Open wird hoffentlich im nächsten Jahr wieder stattfinden. Das Turnier, das im Gedenken an den verstorbenen ehemaligen 1. Vorsitzenden Frank Koziolik ausgetragen wurde, hatte es diesmal wirklich in sich. 15 Veranstaltungen mit insgesamt 701 gemeldeten Sportle-



Frisch gebackene Berliner Meisterin bei der Ansetzung von Spielen: Lisa Steinhäuser

rinnen und Sportlern gingen in den beiden Hallen (Hatzfeldallee und Tile-Brücke-Weg) an den Start.

„Besonders stressig waren diesmal der Donnerstag und der Samstag, da wir an diesen Tagen jeweils deutlich über 200 Teilnehmer in den Hallen hatten“, erklärt Marco Hafke, der die Fäden in der Turnierleitung fest in den Händen hielt. Am Samstag lief das Mixed-Turnier bis in die frühen Morgenstunden. Doch schon spätestens um neun Uhr am Sonntag musste alles wieder vorbereitet sein. „Viele müssen jetzt erstmal die Akkus wieder aufladen und sie müssen noch arbeiten gehen“, erläutert Martin Becker Revue passierend, zuständig für Organisation im Vorstand der VfL-Tegel Tischtennis-Abteilung, den aktuellen Zustand der Helfer.



Konzentriert: Jugendwartin Sarah-Madeleine Schrödter und Organisationschef Martin Becker

Selbst erfahrene Tegel Open-Ausrichter wie Martin Becker, Sarah-Madeleine Schrödter, Christian Stephan und Dagmar Hübner stießen an die Grenzen ihrer körperlichen Belastbarkeit. Die beiden letztgenannten erhielten während der Veranstaltung eine Ehrung von Hans-Joachim Stammer, dem 1. Vorsitzenden der TT-Abteilung, der sie wegen ihres 20-jährigen Einsatzes für die Tegel Open besonders lobte. Stellvertretend für Walter Hübner nahm Dagmar Hübner die Ehrung sichtbar gerührt in Empfang.

Die Appelle an den Hauptverein, es mögen der TT-Abteilung mehr Helfer zur Seite stehen, fruchtete. Insbesondere am Imbiss, der nahezu durchgehend von morgens bis in die späte Nacht von den Teilnehmern des Turniers frequentiert wurde, war immer wieder Höllebetrieb. Neben den Mitgliedern der TT-Abteilung standen viele Damen und Herren aus dem Gesamtverein hinter dem Tresen und bedienten die Gäste. Vor der Halle brutzelte fast durchgängig der Grill, den Frank Jünemann auf Flamme hielt. Der Dank durch die TT-Abteilung sei allen Helfern gewiss, die zugriffen, wo es akut nötig war. Doch gerade am Imbiss stieß die Logistik an ihre Grenzen. Dagmar Hübner: „Für die nächste Tegel Open wünsche ich mir mehr Unterstützung und vor allem



*Hans-Joachim Stammer
(1. Vorsitzender)*



*1.000 Euro für den Förder-
verein, der Initiator Thomas
Jajeh*

gaben und die Verantwortung clever rechtzeitig verteilte, gezielt Leute förderte und damit einige entlastete. Es war eine seiner großen Leistungen, die der gesamten Abteilung zu Gute kommt“, analysiert Hafke.



Turnierleitung: Der Nachwuchs emsig bei der Arbeit



*Ehrung für Dagmar Hübner (Kassenwartin):
20 Jahre Tegel Open*



*Leitung im Tile-Brügge-Weg: Benoit Bosc-Bierne (l.) und
„Vlotho-Tegeler“ Rainer Hoffmann*



*Spätere Mixed-Siegerin Sarah-Madeleine Schrödter und
Antonia Fischer bei der Pause*



Dauerg grillmeister Frank Jünemann (l.) nebst Aktiven

mehr Übernahme von Verantwortung“. Die Anzahl von gespendeten Salaten und Kuchen war „seitens der Mitglieder sehr gering“, resümiert die Kassenwartin. Stammer plant den Fortgang der Veranstaltung, und 2016 zum 125-jährigen Geburtstag des Vereins möchte er „die Grenze von 1.000 Teilnehmern knacken“. Es bleibt noch viel zu tun, die Planungen sind bereits angelaufen. Unterstützer und Ideen sind willkommen. Vielleicht war die Tombola, mit der Thomas Jajeh für den Förderverein 1.000 Euro in harter Arbeit beim Handynummern sammeln und Verlosen von teils selbst zur Verfügung gestellten Preisen ein Anfang. Fest steht eines, eine Tegel Open ohne Unterstützung des Gesamtvereins und des unermüdlichen Einsatzes der Mitglieder kann es nicht geben. Glücklicherweise reichte es diesmal, weil Koziolak bei vergangenen Turnieren „die Auf-



Drei Damen am Imbiss: Dank an viele Helferinnen und Helfer

Sportwart Andreas Ahlers traut sich was

Am 28.05.2014 wurde es ernst für Sportwart Andreas Ahlers. Ein wichtiger Termin, lange in der TT-Abteilung geheim gehalten, stand in seinem Kalender: Standesamt. Mit seiner langjährigen Partnerin Beate vermählte sich Ahlers nun rechtskräftig. Der VfL Tegel wünscht dem „jungen“ Ehepaar alles Gute für die Zukunft.

Zusammenarbeit mit Contra TT-Shop

Langjährige Mitglieder der TT-Abteilung werden Patrick Strahl vielleicht noch kennen, er spielte vor einiger Zeit zwei Jahre für den VfL Tegel. Inzwischen hat sich Strahl sowohl sportlich als auch beruflich weiter entwickelt. In der Berliner TT-Szene ist sein TT-Shop in der Göhrener Straße 7 ein Begriff. Nunmehr vereinbarte die TT-Abteilung eine Zusammenarbeit mit Strahls Contra TT-Shop. Strahl wird das Team der 1. Damen mit Belägen ausstatten. Es ist davon auszugehen, dass es interessante Rabatte für die anderen Mitglieder der TT-Abteilung geben wird, erklärt Vorstandsmitglied Martin Becker.

Bundesfreiwilligendienst: Bekommt die TT-Abteilung einen Trainer?

„Der Antrag für einen Trainer nach dem Bundesfreiwilligendienst liegt jetzt dem Deutschen Tischtennis Verband zur Prüfung vor“, erklärte der 1. Vorsitzende der TT-Abteilung Hans-Joachim Stammer. Sollte der DTTB diesen positiv bescheiden und ein geeigneter Kandidat zur Verfügung stehen, könnte die Stelle ab dem 1. September 2014 besetzt werden. Der Trainer würde dann für 39 Stunden pro Woche seine Tätigkeit ausüben. Stellen nach dem Bundesfreiwilligendienst werden in der Regel für ein Jahr genehmigt,

können aber auch in Ausnahmen länger besetzt werden. Stammer hebt hervor, dass das Präsidium des VfL Tegel „das Vorhaben ausdrücklich unterstützt“.

TURNIERE UND MANNSCHAFTEN

Lisa Steinhäuser ist Berliner Meisterin

Drei Mal auf dem Treppchen, doch der wichtigste Titel ist der der Berliner Einzelmeisterin. Lisa Steinhäuser gelang bei der am 10. und 11. Mai durchgeführten Einzelmeisterschaft der B-Schülerinnen ein fulminanter Durchmarsch. Zudem errang Steinhäuser mit ihrer Partnerin Lilia Palina (ttc berlin eastside) im Doppel den zweiten Platz, im Mixed-Wettbewerb kletterte sie mit Partner Tim Fechner (TTC Borussia Spandau) noch aufs Treppchen, der dritte Platz. Betreuer Patrick Kiesow kommentierte den Erfolg mit wenigen Worten: „Lisa räumt ab!“

Sommertraining

Diesen Sommer wird es wieder ein Vorbereitungstraining für die kommende Saison geben. Voraussichtlich vom 04. bis 15. August wird Trainer Eric Du Duc das Training leiten. Genaue Termine werden noch bekannt gegeben.

Vereinsmeisterschaft 2014

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft der TT-Abteilung findet am 28.06. (Samstag) im Tile-Brügge-Weg statt. Da es diesmal einen Zusammenschluss mit der Veranstaltung SAFT an diesem Tag geben wird, ist er für alle aktiven Mitglieder besonders wichtig. Nach dem sportlichen Teil wird bei gepflegten Getränken und Speisen (Grill) über die vergangene und kommende Saison gesprochen werden. Von reger Teilnahme ist auszugehen.

M.T.

– Geschäftsstelle –

++ Umzug ++ Namensänderung ++ Umzug ++

Liebe VfL'er,
wenn sich eure Anschrift oder Name geändert hat, so bitten wir um Mitteilung an die Geschäftsstelle,
Postanschrift: VfL Tegel Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,
per Internet: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de,
persönlich: während der Geschäftszeiten oder in den Hausbriefkasten im Vereinsheim.

Ich bin umgezogen

Name:

Vorname:

Neue Anschrift:

Telefon:

e-mail:

alte Anschrift:

Datum Unterschrift

Liebe Mitglieder,

wie Ihr bestimmt wisst, sind die Versandkosten unseres Vereinsheftes inzwischen fast genauso hoch wie die Druckkosten.

Jedes Mitglied, das auf den direkten Postversand verzichtet, (VfL-Info kann über das Internet gelesen oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden) kann dazu beitragen, die Kosten für den Verein zu senken und mit etwas Glück auch gewinnen!

Hinweis für Unentschlossene: Abmeldung kann auch per E-Mail erfolgen: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Ich verzichte auf die Postzustellung:

Name

Abteilung

Datum und Unterschrift

Den Gewinn – eine VfL Tasse – bitte bis zum 18.07.2014 in der Geschäftsstelle abholen. Diesmal wurden folgende Mitglieder ausgelost:

Constanze Weigelt

Manfred Renner

Marianne Achter

Monika de Lorenzi-Lahn

Herman Setiawan

TA

KOR

TU

LA/TU

TU



Organigramm des VfL-Tegel e.V.

Stand 2014

Präsidium

Präsident
Stefan Kolbe (TU)

Vizepräsident
Lutz Bachmann (TE)

Hauptsportwart
Bernd Jerke (TE)
Gabriele Karber (TU)

Finanzen
W.-H. Schaarschmidt (JU)

Organisation
Udo Oelwein (LA)

Presse und Schriftführung
Hans Welge (RI)

Geschäftsstelle

KSA
Sabine Henn

Katherina Dejoks

Angela Muhs

Erweitertes Präsidium

Abteilungen

1. Vors.
2. Vors.

Handball
Uwe Urvat
Günter Lüer

Judo
Christian Kirst
Claudia Lebreton

Kendo
Torsten Weller
Benjamin Lamprecht

Koronarsport
Siegurd Geuer

1. Vors.
2. Vors.

Leichtathletik
Karl Mascher
Holger Stuckwisch

Ringen
Manuel Fuentes
Metin Örs

Tanzen
Jenny Siotka

Tennis
Peter Klingsporn
Felix Naumann

1. Vors.
2. Vors.

Tischtennis
H.J. Stammer
Christian Stephan

Turnen
Florian Lüer
Sigrun Hädrich

Twirling
A. Bahnmann
Jasmin Biernoth

Vereinsjugend

Matthias Fuentes

Mädchenwartin

Maike Sommerfeld

Ausschüsse

Ausschuss Vereinsheim
Peter Schuppenhauer (TA)
Christian Stephan (TT)
Jochen Schüle (TE)
Günter Lüer (HA)
Sabine Bojahr (TU)
Gerhard Schlickeiser (RI)

Ehrungsausschuss
Jörg Rudat (JU)
Helga Haak (TU)
Hannelore Müller (TE)
Bärbel Kirst (JU)
Helga Mischak (TU)
Felix Kunst (LA)
Katharina Kolodziej (RI)

Beschwerdenausschuss
Peter Stiebitz (TU)
Michael Tycher (TT)
Knut Kurtz (HA)
Karin Döll (TU)
Ulrich Mewes (LA)
Michael Ehreke (RI)

Festausschuss
Jutta Jerke (TE)
Doris Küstner (TT/TU)
Marianne Masche (TE)
Karin Döll (TU)
Brigitte Becker (LA)
Claudia Tycher (TT)
Johannes Weid (TE)
Thomas Weidemann (RI)
Knut Kurtz (HA)
Yvonne Roth (TU)
Winfried Jost (LA)
Christina Cybinski (TU)
Angelika Lüer (TU)

Kassenprüfer

Sibylle Riedel (TU/LA) Gabriela Bachmann (TE) Monika Jahnke (TE) Henryk Halitzki (RI) Peter Schuppenhauer (TA)

Herzlich Willkommen den neuen Mitgliedern im VfL Tegel 1891 e.V.

Name	Vorname	Abt.	Name	Vorname	Abt.
Achtruth	Fenja	HA	Kluge	Thomas	TE
Haupt	Kaya- Matilda	HA	Kowalski	Christina	TE
Wagenschwanz	Florian	JU	Krause	Jakob	TE
Tofern	Paul	KE	Lehmann	Adrian	TE
Walls	Phil	KE	Martin	Olaf	TE
Kanthak	Fred	KOR	Meilahn	Uwe	TE
Schultz	Armin	KOR	Morczinnek	Kay	TE
Bubel	Niclas-Dean	LA	Morczinnek	Katja	TE
Meindl	Gabriele	LA	Morczinnek	Elven	TE
Pevec	Lennox Carl	RI	Peter	Andreas	TE
Fahle	Mareike	TA	Schüle	Olaf	TE
Friederici	Florian	TA	Stitz	Michael	TE
Rohlfes	Marlene	TA	Tortolini-Meilahn	Maria	TE
Alter	Edith	TE	Vermum	Andrea	TE
Arndt	Frank	TE	Westhoff	Sebastian	TE
Behrends	Niklas	TE	Zins	Catharina	TE
Bittner	Jana	TE	Zippan	Carsten	TE
Bormann	Lars	TE	Diewald	Peter	TT
Bölk	David Florian	TE	Fenderl	Nicolas	TT
Brand	Claudia	TE	Kismar	Ibrahim	TT
Braune	Antonia	TE	Eichhorst	Annick	TU
Dierichen	Günther	TE	Hahne	Stephanie	TU
Elger	Danila	TE	Hahne	Shawn	TU
Erdzack	Uwe	TE	Kiep	Frederica	TU
Essig	Barbara	TE	Liedtke	Yvonne	TU
Franik	Maik	TE	Liedtke	Aaron	TU
Geisler	Marion	TE	Menzer	Lilly	TU
Hebig	Steffen	TE	Rock	Amelie	TU
Kleeberg	Simone	TE	Schmitt	Lina	TU
Klimpel	Monika	TE	Wiese	Elijah	TU

Anzeigenauftrag

Medium: „**VfL Info**“ Auflage: 2.500 Exemplare Umfang: 16 bis 40 Seiten DIN A4
 Anzeigenpreise je Ausgabe: 1/1 Seite € 205,-, 2/3 Seite € 145,-, 1/2 Seite € 102,-, 1/3 Seite € 69,-
 Preisstand: 1/4 Seite € 51,-, 1/8 Seite € 41,-
 Rabatt für: 1. Januar 2012 zzgl. Mwst.
 Druckvorlagen: drei Ausgaben 10 %; sechs Ausgaben 15 %
 druckfähige EPS-, PDF-Dateien. Bilddaten mit mind. 300ppi Auflösung. Offen Daten nur Word-Datei + Manuskript

Größe der Anzeige: _____

einmalig Preis: € _____ + Mwst

drei Ausgaben Preis pro Ausgabe € _____ + Mwst

sechs Ausgaben Preis pro Ausgabe € _____ + Mwst

Anschrift Rechnungsempfänger: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

f



Unsere Geburtstagskinder im Juni

Name	Alter	Abt.	Name	Alter	Abt.
Timo Henning	18	LA	Renate Drews	70	TA
Hendrik Ziegler	18	LA	Erika Romey	75	TU
Fiona Niebuhr	18	TE	Gudrun Thurn	75	TU
Alexander Okulski	40	TE	Annemarie Mascher	75	LA
Michael Rummel	40	TT	Inge Mühling	75	LA
Annette Geruschke	40	TU	Werner Lohrmann	75	LA
Gunnar Grisl	50	TU	Eva Tepper	82	TU
Christine Zöllner	50	TA	Ulrich Okulski	82	TE
Angelika Harendt	60	TA	Wolfgang Bredow	83	KOR
Thomas Geidel	65	TE	Gerda Feder	84	TU
Gunter Lange	65	TE	Erna Blume	84	TU
Dagmar Hübner	70	TT	Irmgard Helak	84	TU
Renate Langanke	70	TU	Ernst Mensing	84	LA
Elke Fischer	70	TU	Charlotte Sittka	94	TU



Unsere Geburtstagskinder im Juli

Name	Alter	Abt.	Name	Alter	Abt.
Perry Bretonneau	18	TT	Hans-Joachim Adolph	75	TT
Robin Kraft	18	JU	Manfred Otto	75	KOR
Henrika Runde	18	HA	Lieselotte Kunst	81	LA
Felix Naumann	40	TE	Ursula Trebus	81	TU
Manuel Fuentes	50	RI	Alfred Vandrey	83	TU
Petra Grün	50	LA	Gerd Blume	84	TU
Monika Roloff	60	LA	Günter Tepper	84	TU
Hovojula Djordjevi	65	TT	Günter Fredrich	85	TE
Barbara Kaczinski	70	TU	Erika Kalweit	86	TU
Karin Lamperty	70	TU	Gertrud Kretschmann	95	TU
Gabriele Pinnow	70	TU			



– Abteilungen –



Handball

1. Vorsitzender: Uwe Urvat, ☎ 437 785 44
 2. Vorsitzende: Günter Lüer, ☎ 21 00 52 46 18
- Kassenwartin: Ilona Bartholomé, ☎ 415 11 38
 Sportwart: Günter Lüer, ☎ 21 00 52 46 18
 Jugendwartin: Simone Naeth, ☎ 0176/32 96 80 58
 Pressewartin: Simone Naeth, ☎ 0176/32 96 80 58

Judo

1. Vorsitzender: Christian Kirst, ☎ 432 71 41
 2. Vorsitzende: Claudia Lebreton, ☎ 433 31 52
- Kassenwart: Michael Zotzmann, ☎ 434 65 08
 Sportwart: Ralf Lieske, ☎ 834 95 68
1. Jugendwart: Melanie Lebreton, ☎ 433 31 52
 2. Jugendwart: Sven Gerhardt
- Pressewart: Wolf-Henner Schaarschmidt, ☎ 796 34 34

Kendo

1. Vorsitzender: Torsten Weller, ☎ 033 04/20 23 91
 2. Vorsitzender: Benjamin Lamprecht, ☎ 49 87 00 77
- Kassenwart: Hugo Demski, ☎ 374 480 41
 Sportwart: Sven Schabram, ☎ 430 52 168
 Jugendwart: N.N.
 Schriftwart: Christian Hückler, ☎ 342 52 12

Koronarsport

1. Vorsitzende: n.b.
 2. Vorsitzender: Siegurd Geuer, ☎ 432 46 91
- Kassenwart: Uwe Reißner, ☎ 431 81 26
 Sportwart: Dieter Sternkicker, ☎ 433 97 01
 Schriftwart: Christian Muus, ☎ 434 41 21

Leichtathletik

1. Vorsitzender: Karl Mascher, ☎ 431 98 78
karl.mascher@t-online.de
 2. Vorsitzender: Holger Stuckwisch, ☎ 30 10 76 36
hstuckwisch@t-online.de
- Kassenwart: Udo Oelwein, ☎ 41 77 73 04
oelwein@gmx.de
 Sportwartin: Frauke Gönner, ☎ 0172/882 84 37
frauке.goenner@web.de
 komm. Jugendwartin: Frauke Gönner, ☎ 0172/882 84 37
frauке.goenner@web.de
 Laufwart: Ingo Balke, ☎ 0171/173 98 42
silberpappe@t-online.de
 Schriftwartin: Dagmar Wisniewski, ☎ 401 31 57
wisniewski-berlin@t-online.de
 Nordic-Walkingwartin: Claudia Kaping, ☎ 433 44 46
☎ 0170/968 75 28, claudia.kaping@arcor.de

Ringen

1. Vorsitzender: Manuel Fuentes, ☎ 0163/393 39 33
 2. Vorsitzender: Harut Metin Örs
- Kassenwart: Frank Krey, ☎ 435 14 25
 Sport- und Frauenwartin: Stefanie Fuentes
 Jugendwartin: Nadine Gallios, ☎ 415 76 27
Jasmine Fuentes, ☎ 0176/70 59 87 00
 Pressewart: Hans Welge, ☎ 434 41 21
 Zeug- und Gerätewart: N.N.
 Werbe- und Sponsoringbeauftragter:
 Thomas Weidemann, ☎ 0176/50 00 49 56
 Webmaster: Christian Steppat, ☎ 38 30 25 50

Tanzen

1. Vorsitzende: Jenny Siotka
 2. Vorsitzender: N.N.
- Kassenwartin: Manuela Schulze, ☎ 0171/547 26 55
 Sportwart: N.N.
 Schriftführerin: N.N.
 Aktivensprecher: Ulrich Lindecke, ☎ 01523 429 5280
 Internetbeauftragter: Gunnar Horl, ☎ 0151/58 76 64 60

Tennis

1. Vorsitzender: Peter Klingsporn, ☎ 404 64 66
 2. Vorsitzender: Felix Naumann, ☎ 30 60 48 48
- Kassenwart: Hansjürgen Knaisch, ☎ 430 00 90
 Sportwart: Peter Klingsporn, ☎ 404 64 66
 Jugendwart: Steffen Pieper, ☎ 033056 433 149
 Pressewartin: Sophie Breitkopf, ☎ 814 04 490
sophie.breitkopf@googlemail.com
 Hallenwart: Jochen Schüle, ☎ 433 73 54
 Platzwart: Bernd Hohlin, ☎ 0172/321 72 96
 Geräte- und Bauwart: Ullrich Vetter, ☎ 411 07 190

Tischtennis

1. Vorsitzender: H. J. Stammer, ☎ 01520 196 70 58
 2. Vorsitzender: Christian Stephan, ☎ 0173 2486 735
- Kassenwartin: Dagmar Hübner, ☎ 434 65 02
 Sportwart: Andreas Ahlers, ☎ 0171 176 1472
 Damenwartin: Elke Lipphardt, ☎ 405 401 74
 Jugendwartin: Sarah- M. Schrödter, ☎ 432 25 55
 Jugendwart: Patrick Kiesow, ☎ 01520 2688 038
 Organisation: Martin Becker, ☎ 0176 222 957 11
 Pressewart: Michael Tycher, ☎ 392 87 32

Turnen

1. Vorsitzender: Florian Lüer, ☎ 0179/662 98 42
 2. Vorsitzende: Sigrun Hädrich, ☎ 434 41 21
- Kassenwartin: Uschi Kolbe, ☎ 402 73 82, ☎ 40 37 53 34
 Sportwartin: Yvonne Roth, ☎ 434 46 44
 Organisation: Angelika Lüer, ☎ + ☎ 21 00 52 46 18
 Jugendwart: Florian Lüer, ☎ 0179/662 98 42
 Pressewartin: Christina Cybinski, ☎ 72 02 36 34

Twirling-Majoretten

1. Vorsitzender: Andreas Bahnemann, ☎ 0163 614 20 41
 2. Vorsitzende: Jasmin Biernoth, ☎ 0173/632 28 42
- Kassenwart: Angelika Bigalke, ☎ 0176/29 08 67 89
 Sportwart: Lars Mushold, ☎ 92 25 58 74
 Jugendwartin: Maike Sommerfeld, ☎ 0179/434 99 14
 Pressewartin: Ronja Donwen, ☎ 0173/442 89 18
 Kommandeusen: Nina Bigalke, ☎ 0176/657 735 30
Jessica Miller, ☎ 0157/77 58 38 94

Vereinsjugend – Jugendrat

- Vereinsjugendwart: Matthias Fuentes, ☎ 74 76 43 28
 Mädchenwartin: Maike Sommerfeld
 Kassenwart: Sven Gerhardt, ☎ 940 50 156



Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt
A 10524 F
Verein für Leibesübungen
Tegel 1891 e. V.
13509 Berlin
Hatzfeldtallee 29

Verein für
Leibesübungen
Tegel 1891 e.V.

